



32. Ausgabe

DE BACHTELER SCHIJ

Clubzeitung des Skiclub am Bachtel
und der Panorama-Loipe, Gibswil

KONTAKT-PERSONEN

Vorstand des Skiclubs am Bachtel

Präsident	Walter Honegger, Blattenbach 1139, 8636 Wald Telefon (055) 95 48 01
Aktuar	Käthi Hanselmann, Blattenbach, 8636 Wald Telefon (055) 95 14 07
Kassier	Urs Fröhling, Diemberg, 8733 Eschenbach Telefon (055) 86 24 94
Rennchef	Daniel Biedermann, Laupenstrasse 8, 8636 Wald Telefon (055) 95 40 61
JO-Chef	Bernhard Inderbitzin, Sunneberg 13, 8636 Wald Telefon (055) 95 30 03
1. Beisitzer / Vizepräsident	Ruedi Zumbach, Unterbach, 8636 Wald Telefon (055) 95 48 33
2. Beisitzerin	Barbara Braun, Haldenweg 7, 8632 Tann Telefon (055) 31 49 50
Chefin Breitensport	Susanne Vontobel, Amslen, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 15 74
Pressechefin	Cornelia Gutknecht, Amslen, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 15 74
Trainer	
Trainer SCB	Juri Burlakov, Lindenhof 6, 8636 Wald Telefon (055) 95 64 45
	Karl Manser, Neuwiesstrasse 15, 8636 Wald Telefon (055) 95 30 06
Trainer NK (Nordische Kombination)	Bruno Beutler, Weiherstrasse 11, 8625 Gossau Telefon (01) 935 37 52
Trainer JO	Hano Vontobel, Bühl, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 32 76

Vorstand Panorama-Loipe

Präsident / Spurchef	Ruedi Vontobel, Amslen, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 40 25
Chef Unterhalt	Max Kunz, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 24 85
Chef Finanzen / Adressverwaltung	Kurt Graf, Täusistrasse 44, 8630 Rüti Telefon (055) 31 42 66
1. Beisitzer	Edi Graf, Hanflandstrasse 3, 8340 Hadlikon-Hinwil Telefon (01) 937 13 66
2. Beisitzer	Ernst Kocher, Rietwies, 8636 Wald Telefon (055) 95 45 69

Redaktion des «Bachteler Schii»

Cornelia Porrini, Schüsselacher 3, 8636 Wald, Telefon (055) 95 13 03
Daniela Hess, Bühl, 8498 Gibswil, Telefon (055) 95 13 53

«DE BACHTELER SCHII»

32. Ausgabe Erscheint jeweils im Herbst und im Frühling Auflage: 1500

Inhalt

Präsiberichte

- 3 Skiclub
- 5 Panoramaloipe



Aktiv Sport

- Rennläufer 9
- Sommerrückblick JO 11

SCB Tagung

- 1. SCB Tagung 13
- Biathlon; eine Vision ? 17

Rücktritte

- Silke Schwager 19
- Peter Windhofer 21
- Kurt Nepfer 25

Sommeraktivitäten

- 26 Clubrennen
- 27 Trainingslager Campra
- 29 Volleyballturnier
- 30 Mondscheinwanderung
- 33 Besuch des SC Les Mosses
- 35 Int. Sommerkombination

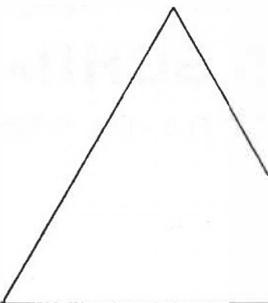
Verschiedenes

- 37 Sponsoren Duathlon
- 47 zu verkaufen
- 48 ein neues Vorstandsmitglied
- 49 Rückblick Olympia 1994
- 51 Liebe Schii Leser ...

Vorschau

- 52 Neue Ziele in Sachen Duathlon
- 55 Diverse Infos
- 56 Termin- und Rennkalender





w. schoch wald

Laupenstrasse 12, 8636 Wald ZH
Telefon (055) 95 24 62 / 95 32 04

Steil- und Flachbedachungen
Fassadenverkleidungen
Isolationen

Ausführung von Umgebungsarbeiten



Maschinelle Erdarbeiten
Belagsarbeiten (Asphalt, Verbundsteine usw.)
Bepflanzung, Begrünung
Unterhaltsarbeiten

Jörg Meier, Gartenbau

Frohberg, 8630 Rüti, Telefon (055) 31 54 54
Schlipfstr. 15, 8636 Wald, Telefon (055) 95 38 33

**Reiseartikel
Sommersport – Wintersport
Lederwaren**



rochat

Tösstalstrasse 18
8636 Wald, Telefon (055) 95 11 66

Donnerstag Abendeinkauf

leistungsstark
zielbewusst
fair

... irgendwie sportlich

besmer
SANITÄR
HEIZUNG
SPENGLEREI



BESMER AG
Rütistrasse 23, 8636 Wald
Telefon (055) 95 34 85
Fax (055) 95 42 52



Das Unmögliche ist oft das, was nie versucht wurde!

Liebe Leser/Innen

Das geht nicht ! Das kann ich nicht ! Ich habe einfach zu wenig Zeit !

Wie oft hören wir solche Aussagen und wie häufig haben wir sie nicht schon selber angewandt ? Warum eigentlich fehlt uns vielfach die letzte Überzeugung um zu Etwas ja zu sagen, es zu versuchen und es zum Gelingen zu bringen ?

Es kann ja aber auch sein, dass unser Vorhaben in die Hosen geht, was dann ? Kann uns denn ein eventuelles Nichtgelingen so beeinflussen, dass wir es lieber gar nicht erst versuchen ? Ja, Sie haben recht ! Wir könnten uns ja blamieren und wer tut das schon gerne ?

Letzthin hatten die Schüler einer Klasse eine Rechnungsprüfung in Zweiergruppen zu schreiben. Durch das Fehlen eines Schülers ging die Gruppeneinteilung nicht auf und so musste ein Schüler, nennen wir ihn Fritz, die Aufgaben allein lösen. Fritz protestierte, dies sei ungerecht, er könnte dies alleine nie schaffen !

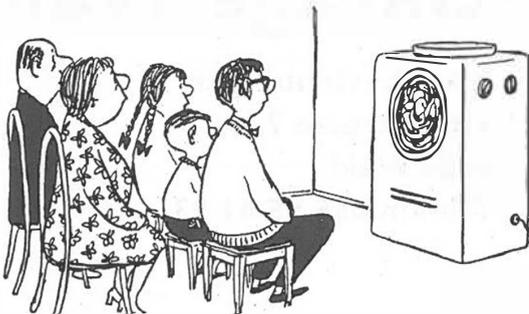
Der Lehrer jedoch bestand darauf und erteilte die Aufgaben. Bei der Resultatbekanntgabe nach der Prüfungskorrektur wurde gespannt auf das beste Gruppenresultat gewartet, doch es war keine Gruppe, die das beste Ergebnis erreichte, sondern es war Fritz, der alle in den Schatten stellte. Staunen bereitete sich im Schulzimmer aus, zumal Fritz nicht zu den besten Schülern zählt...

Mit der Geschichte von Fritz möchte ich Sie ermuntern, auch hie und da etwas „Unmögliches“ zu versuchen.

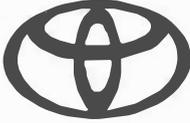
Sollte jedoch Ihr „guter Ruf“ auf dem Spiel stehen, denken Sie an das Sprichwort :

Blamier Dich täglich, es wird Dich stärker machen !

W. Honegger





 **TOYOTA**
Dorf-Garage Wald

René Lustenberger
Stuckstrasse 7
8636 Wald
Telefon 055 95 41 93

PANORAMALOIPE

Liebe Freunde der Panoramaloipe

Nach einem traumhaften Sommer mit vielen schönen und heissen Tagen von Mitte Juni bis Ende August lassen mich die farbenfrohen Herbstwälder nun an den kommenden Winter denken. Einmal mehr frage ich mich, was dieser wohl bringen mag und male mir in meinen Gedanken herrlich verschneite Landschaften aus.... Was soll's, im nächsten Frühling werden wir mehr wissen.

Auf jeden Fall haben sich die Nachbarn ordentlich gewundert, als ich am 14. Oktober bereits die ersten „Brüggli“ installierte. Dabei wollte ich doch nur das schöne Herbstwetter nutzen. Wer weiss, vielleicht ist gerade dies ein Anlass für eine neue Bauemregel, welche etwa so lauten könnte: „Ist die Loipe im Oktober schon bereit, folgt eine lange Winterzeit.“

Wir von der Panoramaloipe werden uns auch im kommenden Winter dafür einsetzen, dass Sie viele schöne und erholsame Stunden auf unserer herrlichen Panoramaloipe verbringen können. Wir spuren bei Bedarf täglich 20 km Loipe für die klassische und 8 km für die freie Technik. Um diese Strecken zu präparieren, ist ein Ratraç während ungefähr 5 Stunden unterwegs. Bei guten Bedingungen spuren wir am Wochenende zusätzlich die über 7 km führende Wanderloipe „Bachtel-Auenberg“. Mit dem Kauf eines Langlaufpasses für Fr. 30.– helfen sie uns, die anfallenden Unkosten zu decken. Aus der dazugehörigen Broschüre „Langlaufloipen der Schweiz“ erfahren Sie viel Wissenswertes über den Langlaufpass und die zahlreichen Schweizer Loipen.

Weitere Informationen:

Loipenkleber

Zusammen mit dem Langlaufpass erhalten Sie einen Loipenkleber, welcher nur auf der Panoramaloipe als Ausweis gilt. Bitte tragen Sie den Langlaufpass offen, oder befestigen Sie den Kleber gut sichtbar am Stock oder auf den Skis. Sie erleichtern uns dadurch die Kontrollarbeit.

TELECOMMUNAL AG

CH-8821 Wetzikon



Panoramaloipensponsor 1994 / 95 :

Pulswärmer

Den technisch verbesserten Pulswärmer mit einem Geldfach und einem Sichtfenster für den Langlaufpass können Sie bei uns für Fr. 5.-- beziehen. Wenn Sie das Geld mit dem Mitgliederbeitrag einzahlen, erhalten Sie die gewünschte Anzahl Pulswärmer postwendend.

Infotafel

Die Zürcher Kantonalbank hat uns im letzten Herbst drei neue Informations tafeln geschenkt. Sie stehen beim Loipenstart und beim Suppenwagen. Der Langläufer findet darauf alle wichtigen Informationen zur Panoramaloipe.

Skilift

Der Pano-Ponylift ist jeweils am Mittwoch Nachmittag und über das Wochenende in Betrieb. Während der Weihnachts- und Sportferien läuft er jeden Tag. Auskunft erhält man über den Telefonbeantworter 055/95 42 22 oder direkt bei Fam. Brändli, Tel. 95 17 76. Gruppen oder Schulklassen können nach Absprache mit Fam. Brändli auch ausserhalb der normalen Betriebszeiten einen Termin vereinbaren und fahren zudem zu günstigeren Tarifen.



Loipenzustand

Unser Telefonbeantworter (055/95 42 22) gibt bei Schneeverdacht täglich Auskunft. Die Schweizerische Verkehrszentrale informiert Sie ausserdem über Videotext *1700* und auch die Teletext AG hat für uns eine Linie reserviert.

Panoramaloipensponsor 1994 / 95 :

TELECOMMUNAL AG



C H-8620 Zikon

Sie werden im kommenden Winter im Zusammenhang mit der Panoramaloipe vermehrt den Namen **Telecommunal AG** zu hören oder sehen bekommen. Die Telecommunal betreibt im Zürcher Oberland ein Kabelnetz für Radio- und TV-Empfang. Die Firma hat mit uns einen Sponsoringvertrag abgeschlossen, in welchem sie sich bereit erklärt, die „Stiftung Bachtel zur Förderung des nordischen Skisports“ mit einem namhaften Beitrag zu unterstützen. Wir freuen uns, dass die Panoramaloipe der Stiftung auf diesem Weg behilflich sein kann. Der Firma Telecommunal AG danken wir bei dieser Gelegenheit ganz herzlich für die grosszügige Unterstützung!

Ich hoffe, dass wir Ihnen mit den obenstehenden Informationen dienen können und wünschen für den bevorstehenden Winter viel Spass und massenhaft Schnee. Unseren Gönnerinnen und Gönnern danken wir bereits im voraus für ihren Beitrag.

Bis bald auf der Loipe!

Dä Pano-Presi

Ruedi Vontobel

Pony - Lift

Unser beliebter Pony-Lift ist auch im kommenden Winter in Betrieb!

Betriebszeiten:	Mittwoch	ab 13.30 Uhr	(oder auf Anfrage
	Samstag	ab 13.30 Uhr	Tel.: 055/95 17 76)
	Sonntag	ab 9.00 Uhr	

In den Sportferien vom Mo 6. - Sa 11. Februar 1994 täglich ab 13.00 Uhr

Fahrpreis:	Kinder	5.--
	Erwachsene	8.--

Panoramaloipensponsor 1994 / 95 :

TELECOMMUNAL AG

C H-8621 Wetzikon





IHR KLEINBAUUNTERNEHMEN

JÜRIG BURGERMEISTER

STEINWIESSTRASSE 19

8330 PFÄFFIKON / ZH

TELEFON 01/950 36 54

NEUBAU
AUSBESSERN
REPARIEREN
HAUSPLATZE
GRABARBEITEN
ENTWÄSSERUNGEN



Honig-Tirgigel

Handwerklich
hergestellt

Confiserie

Honegger

Wald ZH

055/95 13 18

Wir kennen die Steuervorteile.

- Steuerberatungen
- Buchführungen
- Revisionen

tirega consulting ag



Rütistrasse 2 Postfach 8636 Wald Telefon 055 95 62 63 Telefax 055 95 62 64

drogerie gfeller

heilkräuter parfumerie babycorner

Bahnhofstrasse 14
8636 Wald ZH
Telefon (055) 95 11 63

FIT SEIN – SCHÖN SEIN!

Wir zeigen Ihnen, was gepflegte Sportler
brauchen und beraten Sie individuell.

Rennläufer SC am Bachtel

Ein trainingsintensiver Sommer ist gut überstanden. Die Vorbereitungen auf die Saison 94 / 95 wurden direkt nach dem letzten Rennen aufgenommen.

Die erste Phase mit Schwerpunkt Ausdauer und Krafttraining wurde mit dem Trainingslager in Campra abgeschlossen. Das Trainingslager gab die Gelegenheit, das Gebiet der letzten Schweizermeisterschaften im Sommer kennenzulernen. In diesem Lager hatten wir genug Zeit, die Technik mit Hilfe von Video zu verbessern.

Die zweite Phase beinhaltete bereits drei Gletscherlager in Les Diablerets und in Ramsau. Auch in diesen Lagern wurde nebst Kondition viel an der Technik geschliffen. Das einwöchige Lager in Ramsau war für alle Athleten eine sehr wichtige Woche. Gilt es doch vor den ersten Schneetrainings auf "normaler Höhe" noch die Technik zu optimieren. Dies wurde auf dem Gletscher, aber auch mit diversen Imitationsübungen, absolviert. An den Nachmittagen bleibt noch viele Zeit für Konditionstrainings aber auch für Spiele. Aber auch die Rollskibahn musste von einigen Läufern ausprobiert werden. Ramsau ist im Herbst der Treffpunkt der Langlaufweltelite, wer möchte nicht einmal eine Runde hinter den absoluten Cracks herlaufen oder seine Technik mit derjenigen der schwedischen Spezialisten vergleichen. Und das alles unter der Leitung von Juri Burlakov. Ich glaube von diesem Lager konnten alle Teilnehmer sehr viel profitieren und es wäre schön, wenn in den nächsten Jahren speziell die jungen Läufer noch mehr von den Gletschertrainings profitieren würden, denn das ist die Zukunft.

Dieses Jahr werden wir die letzten Vorbereitungen auf die neue Saison, in der Nähe von Lillehammer absolvieren. Nachdem einige Clubmitglieder diesen Ort im letzten Februar besucht haben, werden wir diese Gegend dieses Jahr bereisen. Vielleicht finden wir noch Spuren ausgiebiger Touren der Bachtelianer...

Aber schon bald stehen die ersten Wettkämpfe auf dem Programm, wo es dann wieder um ZSV-, SSV-, FIS-, Alpengcup- oder gar um Weltcuppunkte geht.

Rücktritt

Leider erreichte uns nach dem Rücktritt von Silke auf Ende der letzten Saison, im August ein weiterer Rücktritt: Der Nordisch-Kombiniert Peter Windhofer konnte sein Berufsleben nicht mehr mit dem Sport vereinbaren und sieht keine Möglichkeit mehr, den Anschluss an die Spitze zu schaffen.

Man muss solche Entscheide akzeptieren, wenn es auch schwer fällt. Peter war doch für unsere jungen Kombinierten ein grosses Vorbild. In seiner Karriere konnte er doch zweimal an den Junioren - Weltmeisterschaften (und dies mit guten Resultaten) teilnehmen. Er erreichte viele gute Ränge an nationalen und internationalen Wettkämpfen. Ich wünsche Peter in seiner beruflichen Laufbahn alles Gute und mindestens soviel Erfolg wie auf der Schanze und auf den Langlaufskiern. Ich hoffe, dass wir dich, Peter, auch weiterhin in einigen Trainings begrüßen dürfen, und wir dich auch in Zukunft ab und zu noch in den Ranglisten von Langlaufrennen finden werden.

Kader

Dank den guten Leistungen im letzten Winter konnten sich folgende Läufer für das ZSV oder ein SSV - Kader qualifizieren:

SSV - Kader

Damen Nationalmannschaft:	Sylvia Honegger
Damen Sichtungskader:	Conny Porrini
Junioren C- Kader	Reto Burgermeister, Felix Kunz
Nordische Kombination B - Kader	Urs Kunz
Nachwuchskader Nordische Kombination	Cornel Windhofer, Roland Oberholzer

ZSV Kader

Langlauf	Sylvia Honegger, Cornelia Porrini, Doris Kunz Reto Burgermeister, Felix Kunz, Stefan Keller
Nordische Kombination	Urs Kunz, Cornel Windhofer, Roli Oberholzer Patric Meyer, Daniel Oberholzer

Herzliche Gratulation !!!

Auf den nächsten Winter wünsche ich allen möglichst viel Schnee, gute Resultate und das uns möglichst viele SCB'ler an der Spur unterstützen werden.

Der Rennchef Dani Biedermann



JO - SC am Bachtel



(Jugend Organisation)

Ein schöner warmer Sommer ist vorüber. Die Ersten haben bereits auf dem Diableret-Gletscher im Schnee geschnuppert.

Dieses Jahr gab es keine Trainingspause. Das wöchentliche Training wurde für alle Gruppen in spielerischer Form weitergeführt, um die Motivation beizubehalten und die Kameradschaft in der Gruppe zu fördern. Auch die neuen Jo'ler haben so mehr Gelegenheit sich zu integrieren und neue Freunde zu gewinnen.

Besonders wichtig ist mir, möglichst vielen Kindern und Jugendlichen Freude am Sport zu vermitteln. Nicht Höchstleistungen, sondern die Kameradschaft hält unseren Verein lebendig.

Aus einer grossen Schar motivierter Kinder die aus Freude den Langlaufsport betreiben gehen viele Talente hervor. Auch im späten JO-, oder Juniorealter können diese Talente noch gefördert werden, die dadurch eher beim Spitzensport bleiben. Zu früh erfolgreiche Kinder geben oft im Juniorealter auf, da der gewohnte Erfolg ausbleibt, oder weil sie anfangen selbst zu entscheiden.

Wir warten nun gespannt auf den ersten Schnee, weil wir ja vor lauter Motivation fast Platzen und es kaum erwarten können, unsere frisch polierten oder neu gekauften Latten zu testen.

Für alle die es ausprobieren wollen! "Material steht zur Verfügung." So braucht am Anfang, keine Ausrüstung gekauft zu werden.

Trainingsgruppen

Um den Trainings- und Rennbetrieb möglichst spezifisch gestalten zu können, haben wir die ganze JO in verschiedene Gruppen eingeteilt. So kann auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen besser eingegangen werden und es macht auch wirklich allen Spass!

Jugendsponsor 1994 / 95 :

TELECOMMUNAL AG



C H-8620 Izikon

Kader	= Alle die im ZSV - Regionalkader, oder SSV - Kader sind
Gruppe A	= Jg. 84 bis 79 die regelmässig Wettkämpfe bestreiten
Gruppe B	= Jg. 84 bis 79 die vereinzelt oder keine Wettkämpfe bestreiten
Gruppe C	= Jg. 85 und 86 (Mini-JO) oder 83 + 84 die noch bleiben wollen
*Kombinierte	= Gruppe Nordisch Kombinierte, nur für das Sprungtraining
*Biathlon	= Gruppe Biathlon, nur für das Schiesstraining
	* Langlauftraining in der Gruppe A oder Kader

Die Hallen - Trainings:

- Die Gruppe C am Montag Abend in der Turnhalle Riet von 17:30-18:45
- Die Gruppe Kader + A + B am Freitag Abend in der Turnhalle Binzhof von 17:30-18:50
- Sobald Schnee liegt trainieren alle am Mittwoch Nachmittag auf der Amsel.

Bedingungen für den JO Eintritt:

- Für die Mini JO (Gruppe C) Jahrgang 1986 oder 2. Klasse.
- Für die JO (Gruppe A + B) Jahrgang 1984

Weitere Auskünfte gibt gerne:

Der JO Chef Boby Inderbitzin, Brugglenstrasse 8, 8636 Wald Tel.Nr. 055/95'66'81

Der JO Trainer Hano Vontobel, Büel, 8498 Gibswil Tel.Nr. 055/95'32'76

Das JO-Kader:

Folgende JO'ler/Innen haben dank ihrer guten Leistungen im Letzten Winter den Sprung in das ZSV-JO-Kader geschafft:

**Andrea Honegger, Wald. Daniela Stalder, Wald. Anja Burgermeister, Pfäffikon.
Remo Fischer, Adetswil. Boris Fischer, Adetswil. René Inderbitzin, Wald. Cyrill
Gross, Gibswil**

Herzliche Gratulation !!!

Nun hoffen wir auf eine menge Schnee, fetzige Kids und neue Gesichter auf der Langlaufspur.

Der JO Chef B. Inderbitzin

Jugendsponsor 1994 / 95 :

TELECOMMUNAL AG



C WILSON

1. SCB Tagung vom 14. Mai 1994 in Wald

Für einmal lud der SCB Vorstand alle Mitglieder, Trainer und JO Eltern, zu einer Tagung ein. Manch einer wusste sicher nicht so recht, was ihn an diesem Samstag Nachmittag im kath. Pfarreiheim, in Wald erwartete.

Doch schon die Teilnehmerzahl war ein Erfolg; nicht weniger als 32 Interessierte folgten der Einladung und liessen sich nicht nehmen über folgende Themen zu diskutieren:

- Wie soll sich das Rennwesen des SCB im Bezug auf :
 - dessen Führung,
 - die Tätigkeit des Profitrainers, sowie
 - die Wettkampffintensität der Kinder entwickeln ?
- Was für neue Sparten könnte der SCB in Zukunft anbieten um nach wie vor möglichst vielen Vereinsansprüchen gerecht zu werden ?

All diese Fragen wurden in 4 Gruppen besprochen und die Resultate auf einem Plakat festgehalten. Nach jedem Thema versammelten sich alle Teilnehmer um die Vorstellung der einzelnen Gruppenarbeiten gespannt anzuhören:

1. Teil Das Rennwesen

Trotz der zum Teil sehr unterschiedlichen Grundeinstellungen wurden folgende Richtlinien erarbeitet: Das *Rennwesen* benötigt eine klare, eindeutige Führung im Training, wie im Wettkampf. Klare Strukturen verbessern den Informationsfluss. (Ist zur Zeit ungenügend)

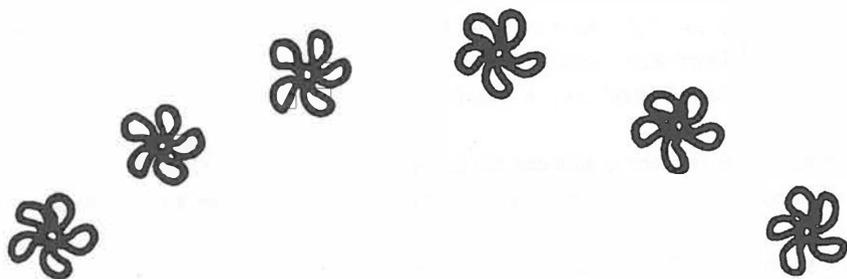
Der *Profitrainer* sollte folgende Hauptaufgaben ausführen;

1. Er ist Chef Training, d.h.

- Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes
- Ist zuständig für die Trainingsgestaltung
- Ist zuständig für die Weiterbildung von Hilfstrainern.

2. Er ist Athletenbetreuer, d.h.

- Er ist Bezugsperson
- Er ist „Psychologe“
- Hilft mit zur Leistungssteuerung.

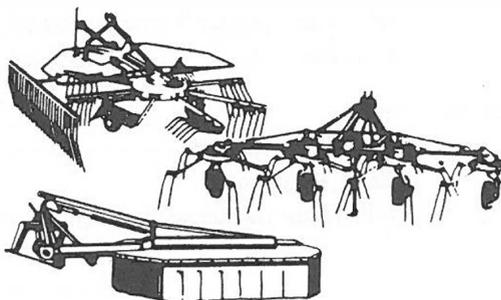


Landmaschinen

U. Spörri, Tänler , Wald
Telefon (055) 95 33 62

Reparaturen und Servicearbeiten
aller Art

Vertretung Aebi - Fella
Bucher - Fahr
Alva - Laval



3. Er ist Vorbild, durch

- Das Bestreiten von Wettkämpfen
- Sein persönliches Verhalten
- Seine Motivation und Animation.

Die Renntätigkeit der *Jugend Organisation* sollte in Zukunft vor allem bei den Jüngeren (JO 1 u. 2) eher reduziert werden. Die Trainingsgestaltung muss vermehrt auf spielerische Art und Weise durchgeführt werden.

Ein wichtiges Anliegen scheint mir folgende Aussage:

„Kinder müssen auch im Training Kinder sein können!“ Die Bezeichnung Spitzensportler ist nicht gedacht für Kinder!

2. Teil Zukunft SCB

Im Bezug auf das *Breitensportangebot des SCB* waren sich fast alle Tagungsgäste einig; dies entspricht bereits heute unseren Bedürfnissen! All die Ausflüge, die Plauschveranstaltungen, das Turnen etc. wollen wir beibehalten, aber auch nicht ausdehnen und in ein dichtgepresstes Programm ausweiten.

Erstaunliches dann bei der Erarbeitung der Frage ob der SCB in Zukunft weitere Sportarten anbieten soll:

Mindestens die Hälfte der Anwesenden waren sich einig, dass sie Biathlon als weitere Sportart im SCB begrüßen würden. *Biathlon im SCB* - eine Spätfolge von Lillehammer?

Abwanderung im SCB:

Was können wir tun, damit möglichst alle Personen, die dem SCB angehören auch in Zukunft unserem Club erhalten bleiben? Diese, nicht einfach zu beantwortende Frage, wurde den Tagungsgästen zum Schluss vorgelegt. Hier einige Reaktionen zu diesem sehr wichtigen Thema :

- Neumitglieder sollten einen Götti erhalten.
- Aufgaben sind zu übertragen (Eigenverantwortung).
- Nichts erzwingen wollen, denn jeder Mensch sollte schlussendlich aus eigenem Willen entscheiden können.
- Kameradschaft und Toleranz leben.

Mit dieser treffenden Aussage wurde der offizielle Teil der Tagung beendet ,mit dem Auftrag an den Vorstand, diese erarbeiteten Resultate weiterzuverfolgen und sie in irgend einer Form in die Tat umzusetzen.

Bei einem feinen Spaghetti - Essen (Herzlichen Dank der Super-Koch-Gruppe!) konnten sich die Tagungsleute von dem strengen, rasanten Nachmittag ein wenig erholen und vor allem - weitere Taten und Ideen entwickeln !

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern ganz herzlich bedanken für das aktive und äusserst interessierte Engagement für unseren Ski Club am Bachtel.

W.Honegger, Präsident

Ein ♥ -liches Dankeschön
an die Firma

PNEU MUGGLER, HINWIL

für die günstigen Pneuservice an unseren Clubbussen !!!

*Leute, die finden man soll sich
nicht wegen Kleinigkeiten
aufregen, haben noch nie 'ne
Mücke im Schlafzimmer gehabt!*



KNORR-QUICK-SUPPE

der heissgeliebte Energiespender — auch auf der Panorama-Loipe

SC am Bachtel und Biathlon; eine Vision

Der Gedanke dem Biathlon eine Chance zu geben, entstand während den Olympischen Spielen von Lillehammer, als die Bachtelianer in einem kleinen Bungalow ein Biathlonrennen verfolgten und alle sich einig waren, dass dieser Sport es verdient hat, gefördert zu werden. Diese Idee wurde von unserem Präsidenten weiterverfolgt. Spontan meldete sich der Kleinkaliberschützenverein Wald und boten Schiesstraining samt Schiesslehrer an. Der Schweizerische Biathlonverband zeigt ebenfalls grosses Interesse am SC am Bachtel und versprach Unterstützung.

Ende September fand das erste Probetraining mit Spitzenathleten des Biathlons statt. 15 Interessierte Skiclübler konnten die ersten Erfahrungen mit dem Biathlongewehr machen. Das Probetraining zeigte Erfolg, so dass bereits einige Wettkämpfer sich entschlossen dem Biathlon treu zu bleiben.

Wir versuchen nun optimale Trainingsbedingungen zu schaffen, dazu gehört ein wöchentliches Schiesstraining im Stand, sowie vorallem im Winter, Training im Gelände mit Schiessen. Vorgesehen ist, dass bereits diesen Winter die ersten Rennläufer/innen an Rennen teilnehmen können. Konditions-, Kraft- und Langlauftechniktraining wird weiterhin mit allen anderen Langläufer mit Juri Burlakov sein. Die Biathleten werden möglichst viel in der normalen SCB-Trainingsgruppe integriert sein.

In der Schweiz werden Wettkämpfe erst ab dem Juniorenalter durchgeführt, wir möchten aber bereits JO 2 und 3 das Schiesstraining mit Luftgewehr und einzelnen Plauschwettkämpfen anbieten.

Der Damen-Biathlon steckt noch in den Kinderschuhen, der Schweizerische Biathlonverband hat aber ein sehr interessantes Förderungs- und Aufbaukonzept entwickelt, gerade in diesem Bereich sehe ich eine grosse Chance für unsere jungen Damen.

Zusammenfassend kann man sagen dass dieses Projekt sehr erfreulich angelaufen ist und auf viel Goodwill und hoffentlich auch auf (finanzielle)Unterstützung stösst.

SC am Bachtel und Biathlon; eine Realität

Wädi Hanselmann




Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft

macht Menschen sicher

Generalagentur Hansueli Steingruber, 8620 Wetzikon
Bahnhofstrasse 31, Telefon 01/934 31 11
Fax 01/934 31 31

Nach meinem Rücktritt...

wurde ich gebeten für den „Bachteler Schii“ meinen Werdegang aufzuzelchnen, welcher nachfolgend zu finden ist.

Es begann mit meiner...

- Geburt am 8. April 1969 in Chemnitz / DDR
- 1977: erste sportliche Betätigung in den Sparten Leichtathletik und Langlauf
- 1981: Entscheid für Skilanglauf; Besuch der Sportschule in Oberwiesenthal, wo Internatsleben, Training und Schule ab sofort meinen Tagesablauf bestimmten.
- 1982 - 85: Starts an zahlreichen nationalen sowie internationalen Wettkämpfen in Russland, Tschechien, Polen und Bulgarien
- 1985: Beendigung der Schulausbildung; Beginn eines Fernstudiums als Primarlehrerin
- 1986/87: Aufnahme in die DDR-Nationalmannschaft; erstes Weltcuprennen im österreichischen Ramsau (10 km Skating, 14. Platz)
Teilnahme an den Juniorenweltmeisterschaften in Asiago (I);
2. Platz mit der Staffel, 6. Platz im Einzel
Aufgebot als Ersatzläuferin für die Weltmeisterschaften in Oberstdorf
- 1987/88: Einsätze im Weltcup; beste Platzierung 10. Rang
Teilnahme an den Olympischen Winterspielen in Calgary;
5. Platz mit der Staffel, 24. Platz im Einzel
- 1988/89: Einsätze im Weltcup; beste Platzierung 17. Rang
Qualifikation für die Weltmeisterschaften in Lathi;
vorzeitige Abreise wegen Virusgrippe
Teilnahme an den Juniorenweltmeisterschaften in Hamar;
4. Platz mit der Staffel, 5. Platz im Einzel
Im April feierte ich meinen 20. Geburtstag und lernte während einer Wettkampf-Tournee im Norden meinen zukünftigen Ehemann Peter kennen.
November: Fall der Mauer
- 1989/90: letzte Weltcupeinsätze für die DDR-Mannschaft
Mai: Clubwechsel von Oberwiesenthal nach Hirschau
Juli: Heirat mit Peter; Beginn eines neuen Lebens in der Schweiz
- 1990/91: Probleme mit dem Deutschen Skiverband verhindern Weltcupeinsätze
Mai: Wechsel ins Schweizer Damen-Team
Beitritt zum Skiclub am Bachtel

- 1991/92: erste Weltcupsaision für die Schweiz
Qualifikation für die Olympischen Winterspiele in Albertville;
vorzeitige Abreise aus gesundheitlichen Gründen
- 1992/93: Einsätze im Weltcup
Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Falun
- 1993/94: Einsätze im Weltcup
Teilnahme an den Olympischen Winterspielen in Lillehammer
Im Mai entschliesse ich mich zur Beendigung meiner sportlichen
Karriere.
Im Juni steigt meine vom SCB organisierte Karriere-End-Party.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich dem Skiclub am Bachtel nochmals ganz herzlich für alles danken! Nicht zuletzt für das tolle Abschiedsfest, welches eigens für mich organisiert wurde; es war ein unvergesslicher Abend!!!

Silke Schwager



Peter Windhofer
Aatal
8498 Gibswil

Gibswil, im August 1994

Geht an:
SSV, Ski Pool, ZSV,
SC am Bachtel,
div. Trainer (SSV, Skiclub)

Offizielle Rücktrittserklärung

Liebe Sportsfreunde

Es ist nicht gerade der beste Zeitpunkt, um mich vom Spitzensport zu verabschieden; da sich mein Berufsleben jedoch nicht mehr mit dem Sport vereinbaren lässt, habe ich mich entschlossen, zurückzutreten. Ein weiterer Grund besteht darin, dass ich persönlich keine Möglichkeiten mehr sehe den Anschluss an die Spitze zu schaffen.

Trotzdem möchte ich dem Sport nicht ganz den Rücken kehren und werde darum weiterhin beim SC am Bachtel trainieren und eventuell Langlaufrennen bestreiten.

Ich bedanke mich herzlich bei allen, die mich während meiner sportlichen Laufbahn unterstützt und gefördert haben. Angefangen bei Franz Kunz und dem SC am Bachtel, über den ZSV, SSV und Ski-Pool sowie alle Sponsoren und Ausrüster.

Vielen Dank !

Auf ein Wiedersehen freut sich



Peter Windhofer

LANDI Zola -

Ihr starker Partner

... Heizöl immer günstig

... Tankstellen in Ihrer Nähe

... vieles für Haus und Garten

... VOLG-Qualitätsweine

... Futtermittel
für grosse und
kleine Tiere



Landi

Zola (Zürcher Oberland)

Illnau

Hinwil

Bauma

052 44 10 21

01 937 18 21

052 46 11 15

Tschüss Silke,
tschüss Pitsch und ...
... weiterhin alles Gute !!!!



Euer Skiclub,
eure Loipe:





Schuh Toni

Wald

S P O R T

*Nach em Laufmuesch Di nüüd lang bsinne,
mir träffed eus im*

Restaurant

Fröhlich  **sinn** *inne!*

*Familie Elsbeth und Oskar Eberle
Telefon (055) 95 14 51*

Eine Ode an Kurt Nepfer

Ein Dankeschön für all die Stunden,
die uns freundschaftlich verbunden.

Treffpunkt Elma Wetzikon,
das wussten sicher alle schon,

da war wöchentlich was los,
dienstags, freitags, ganz famos.

Laufschuhe wurden angebunden,
mit Schläuchen oft geschunden.

Los, einlaufen, genug erzählt,
die Trainingsart ist ausgewählt.

Eine Runde locker rennen,
das Schwatzen bald verklemmen.

Jetzt wird zugehört was kommt:
eine Runde, einmal Treppe,
zweimal Runde, dreimal Treppe.

Schon fragt der erste prompt:
Wieviel Runden? Zweimal Stufen?
Jetzt beginnt Kurt laut zu rufen.

Alle Glieder richtig dehnen,
nicht verharren, zurück sich lehnen.

Los, Bewegung, all ihr Leute,
auf die Beine, faule Meute.

In fünf Minuten ist der Start,
dann wird es für alle hart.

Bald ist es soweit,
noch dreissig Sekunden.
Sind alle bereit?
Gleich haben die meisten
den Rhythmus gefunden.

Nach zwei Runden schnauf ich schwer,
sind die Beine etwas leer.

Nein, nein, es geht noch weiter,
doch bald nicht mehr so heiter.

Mit letztem Einsatz noch ins Ziel,
Reserve war da nicht mehr viel.

Statt wie befohlen achtzig Prozent,
bin ich auf hundertzehn gerennt.

Alle reichten einen Schlauch,
das war bei ihm so Brauch.

Einen kleinen Baum gesucht,
den Gummi kurz verflucht.

Dann wird gerissen und gezerrt,
bis die Arme ganz entleert.

Nun noch zehn Mal Hüfelsprint,
bis der Schweiss in Strömen rinnt.

Schläuche weg und in die Tasche,
einen Schluck noch aus der Flasche.

Dann wird gemächlich ausgelaufen,
noch etwas schwatzen in dem Haufen.

Auf dem Elmaparkgelände,
schüttelt man sich nun die Hände.

Für all die schönen Runden,
um die wir uns gewunden,

ohne jetzt zu scherzen,
dank Dir Kurt von Herzen!!!

Bruno Beutler



CLUBRENNEN

An einem Frühlingssonntag trafen sich die Bachtelianer beim Schulhaus Burg, um das Clubrennen, welches wegen Schneemangel ausgefallen war, nachzuholen. Nur der Langlauf für die JO war an einem Mittwoch Nachmittag in die Flumserberge verlegt worden. Der Langlauf, Super-G, Slalom und das Springen wurden durch „Trockenübungen“ ersetzt: Minigolf, wo Geduld und ein gutes Gefühl für den Ball gefragt waren; einen Veloparcours, bei dem die Geschicklichkeit getestet wurde; ein Slalom für die Schnelligkeit und Standhochsprung, wo man Sprungkraft brauchte.

In der Festwirtschaft gab es Hamburger und Kuchen, die bei allen sehr beliebt waren.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, das Clubrennen auch ohne Schnee durchzuführen!

Daniela Stalder und Andrea Honegger



Trainingslager Campra

Ob gross, ob klein - sind begeistert mit dabei

Sommertrainingslager in Campra TI vom 14. - 20. August

Am Sonntagmorgen trafen sich 28 langlaufbegeisterte Leute die alle am ersten Sommertrainingslager in Campra teilnehmen wollten, an jenem Ort, wo letzten Winter die Schweizermeisterschaften stattgefunden hatten. Mit den beiden Bachtelerbussen ging es in Richtung Süden. Nach der längeren, problemlosen Fahrt kamen wir alle an dem wunderschönen Ort am Lukmanierpass an.

Nach dem Zimmerbezug und einem ersten Erkundungsrundgang in der näheren Umgebung wurde mit dem eigentlichen Training gestartet. Fussball für Gross und Klein war angesagt.

Dass Campra nicht nur ein sehr geeigneter Ort ist um Langlauf zu betreiben wurde allen wohl allen schon nach dem ersten Tag klar. Biken, Rollski klassisch und skating, Wandern, "Stöckeln", Laufen, alles war möglich.

Das Training wurde jeweils in verschiedenen Gruppen durchgeführt. Für die Kleinsten gabs eine Wanderung in Richtung Lukmanier, für die Grösseren eine Biketour und für die Rennläufer eine anspruchsvolle Erklimmung eines nahen Berges, von wo aus wir auf die tief unter uns liegende Passhöhe schauen konnten.

Der "Frühspurt" vor dem Morgenessen wurde jeweils zusammen durchgeführt, und alle konnten dabei profitieren: Die Kleinsten von den Kraftübungen mit Maya, die Aelteren von den technischen Uebungen mit Juri und Dani und die Grössten von den Koordinationsübungen mit Ursi. Kurz und gut: jeder konnte von den anderen profitieren. Die beweglichen Kleinen brachten die schnellen Rennläufer in Verlegenheit und wir Grösseren stachelten die JO's an, sich bei den technischen Uebungen Mühe zu geben.

Natürlich kamen auch die Spiele nicht zu kurz. Auch da konnte jede und jeder zeigen, wie geschickt und schnell er ist.

Ich glaube, dass am Ende der sonnigen und strapaziösen Woche jeder etwas dazu gelernt hat und jeder vom Training profitieren konnte.

Dass sowohl an der Unterkunft, als auch am Essen nichts zu bemängeln war möchte ich nicht zuletzt erwähnen.

An die vier Leiter Dani, Juri, Maya Kunz und Ursi Gerber noch ein ganz herzliches Dankeschön im Namen aller Teilnehmer. Bis zum nächsten Jahr???

Stefan Keller

FEDERFÜHREND MIT UNSEREN DIENST- LEISTUNGEN

MECHANISCHE BEARBEITUNG

KUGELSTRAHLEN

GLEITSCHLEIFEN

VERGÜTEN

KORROSIONSSCHUTZ



BAUMANN + CIE AG

Federnfabrik, CH-8630 Rüti

Tel. 055/848 111

Telex 875 606, Fax 055/848 512

Traditionelles Volleyballturnier des TV Ried-Gibswil

Dream-Team durch „Villa Leichtsinnsyndrom“ stark geschwächt; Sieg der Senioren von der Amslen; SBC-Vorstand über weite Strecken ausgezeichnet.

Wie in den letzten Jahren üblich, wurden die Sommerferien auch dieses Jahr mit einem heissen Sommer-Sonntag abgeschlossen. Dieser bildete den idealen äusseren Rahmen für das Volleyballturnier des TV Ried-Gibswil.

Auf der wunderschönen Sportanlage im Hübli hatten sich die Bachteler wie gewohnt sehr seriös auch dieses Turnier vorbereitet. Vor allem die Umstellung auf „Passeur rechts“, ein Stellungsspiel, welches auch auf internationalem Niveau Anerkennung gefunden hat, forderte von allen viel geistige Präsenz. Erst wenn der weisse Ball in der Dunkelheit jeweils nicht mehr zu sehen war, wurden die Trainings mit Bedauern abgebrochen.

Nach einer kurzen Instruktion der Spielführer und Schiedsrichter liess Hanspeter Kunz das Turnier um 9.00 Uhr anpfeifen. Auf den beiden Spielfeldern entwickelten sich in Kürze spannende Spiele, so dass die eingeplanten 30 Minuten für zwei Sätze oft nicht ausreichten. Ein eindeutiges Anzeichen für die Ausgeglichenheit der Teams. Bis zur verdienten Mittagspause war das Thermometer gegen 30° geklettert und viele errötete Gesichter mussten am Brunnen gekühlt werden. Auch an diesem Sonntag waren Glaces beliebter als Grillwürste, was nichts mit der Qualität, sondern nur mit den hohen Temperaturen zu tun hatte.

Was sich in den Gruppenspielen bereits abgezeichnet hatte, bestätigte sich in den Finalspielen. Mannschaften mit herausragenden Einzelspielern, denen mit der Zeit die Luft ausging, unterlagen Teams mit einem gepflegten Mannschaftsspiel. Dadurch lässt sich auch der Sieg der „Vontobel-Familie“ erklären. Eine doch schon ältere Mannschaft, welche jedoch durch Harmonie und Kampfgeist auffällt. Das „Dream-Team“ um Juri Burlakov litt etwas unter dem „Villa Leichtsinnsyndrom“, ein Phänomen, welches den SC am Bachtel dieses Jahr recht stark heimsucht; seit neuestem sollen sogar auch die älteren Semester davon befallen sein...

Peter Zollinger

MONDSCHHEINWANDERUNG...

für Bachtelianer und Werwölfe.

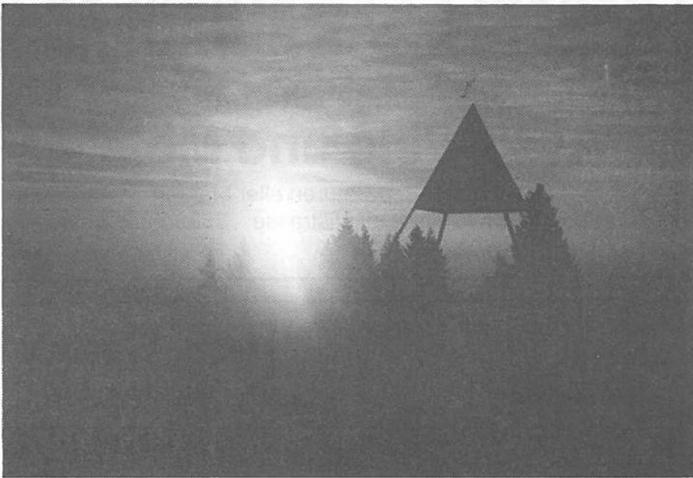
Es war eine eher ungewöhnliche Zeit für den Start einer Wanderung; wir besammelten uns um 0.00 Uhr beim Bahnhof Wald. Einige der Nachtschwärmer kamen direkt von der Villa Leichtsin. Sie waren dementsprechend aufgedreht und gaben durch's Sagenrain-tobel ein beachtliches Tempo an. Der Vollmond schien zwar hell und es war keine Wolke zu sehen, doch vermochte er unseren Weg durch den Wald nicht genügend zu beleuchten. Die beiden Taschenlampen reichten auch kaum für alle. Ab und zu stiess man mit dem Fuss an einen Stein, stolperte über eine Wurzel oder blieb an einem Ast hängen. Doch kaum waren wir aus dem Wald raus wurden die Pfünzeln überflüssig; der Mond war hell genug. Wir hatten wirklich eine herrliche Sommernacht erwischt!

Das Tempo blieb auch über die Wolfsgruob und Schwämi sehr hoch. So bildeten sich eine Raser- und eine Bummlergruppe. In der Hand schloss man sich wieder zusammen und besprach die weitere Route. Weiter ging's über den Schindelberg und auf's Schnebelhorn, wo eine Rast eingelegt wurde. Es lohnte sich; wir genossen einen wunderbaren Ausblick über das nächtliche Oberland. Der intensive Mondschein verwandelte die Landschaft in eine Märchenwelt. Wir versuchten, die umliegenden Anhöhen zu identifizieren, doch es erwies sich als ziemlich schwierig, die verzauberten Hügel zu erkennen. Da wurde sogar der Bachtel mit dem Hörnli verwechselt (!?).



Müde Wanderer auf dem Hörnli ...

Nach einer kleinen Stärkung ging's weiter Richtung Hulftegg. Langsam begann es zu dämmern und kurz nach der Hulftegg konnten wir den Sonnenaufgang über dem Thurgau bewundern. Trotzdem machte sich nach und nach Müdigkeit breit. Schliesslich waren wir auch schon seit fünf Stunden am Marschieren. Das Tempo wurde nichtsdesto-trotz aufrecht erhalten. Auf dem Hörnli wartete das Frühstück auf uns; dieser Gedanke liess uns die Beine schneller bewegen, obwohl wir bis dorthin doch noch einige Kilometer vor uns hatten. Kurz vor dem Ziel begegneten wir den ersten Wanderern, welche sich bestimmt über uns seltsame Wandervögel wunderten. Die Unermüdlichen unter uns starteten zum Schlusspurt auf's Hörnli. Der Wettkampfinstinkt entflammte bei manch einem und so wurde der letzte Kilometer im Laufschrift zurückgelegt.

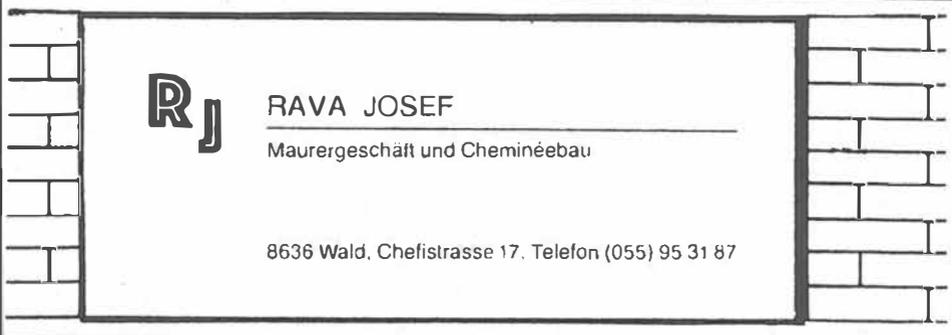


... umgeben von einer phantastischen Morgenstimmung.

Beim Frühstück im warmen Restaurant kämpften viele gegen das Einschlafen, doch der Abstieg nach Steg stand uns noch bevor. Im Zug waren wohl alle mit den Gedanken schon im Bett.

GUTE NACHT!? GUTEN TAG!!

Mischi Suler



RJ

RAVA JOSEF

Maurergeschäft und Cheminéebau

8636 Wald, Chefstrasse 17, Telefon (055) 95 31 87



PEUGEOT

GARAGE  WALDHOF AG

Das Fachgeschäft für
Auto, Velo und Mofa

Service und Reparaturen aller Marken
Telefon (055) 95 12 51 Rütistrasse 8636 Wald ZH



TALBOT



**Innen-
dekoration**

Hans Wettstein
Rütistrasse 21
Tel. (055) 95 20 19
95 24 50

Mitglied Möbelzentrum
des Handwerks

**Schneeschuh-Wandern
macht Spass !**



Schneeschuhe in verschiedenen Modellen.
Stirnlampen, Hunde-Packtaschen u.vieles mehr.
Verlangen Sie den Prospekt bei: M-A&T, Ernst Müller
Im Fistel 10 8497 Fischenthal Tel/Fax 055 96 22 14



Werkstatt & Ausstellung: offen nach Vereinbarung: Tösstalstr. 345, Steg

Besuch beim Göttclub SC Les Mosses

" Bonjour, ça va? Est-ce que vous avez eu un bon Voyage?". Was sich anhört wie eine Französischlektion, war die herzliche Begrüssung unseres Göttclubs in Les Mosses.

Das erste Mal mit dabei in der Romandie, war ich sehr beeindruckt von dieser Offenheit und Spontanität.

Nach anfänglichen Sprach- und Verständigungsschwierigkeiten, löste sich der Knopf schnell, als beim Picknick oberhalb von Les Mosses jeder Romand seine eigenen Weingläser und -flaschen auspackte. Jeder hatte natürlich den besten Tropfen dabei, und von jedem musste probiert werden.



Für die steile und strenge Wanderung am Samstagnachmittag wurden wir mit einer wunderbaren Aussicht auf den Lac l' Hongrin, Rochers de Naye und die Bergstation des Skigebietes Lesyn belohnt.

Auch das Abendprogramm war geprägt von der Herzlichkeit unseres Patenclubs. In einer landschaftlich sehr schön gelegenen Alphütte stand bei unserer Ankunft ein Tisch mit Hobelkäse und Wein bereit, daneben kochten in einem grossen Kessi gedörrte Bohnen, Waadtländer-Saucisson und Speck. Damit sich nicht jeder Club an einen Tisch zurückzog, galt die Weisung, dass höchstens zwei Deutschsprachige beisammen sitzen

dürfen. Nun waren unsere französisch Kenntnisse endgültig gefordert, dass man sich aber auch ohne diese Kenntnisse bestens Unterhalten und Verständigen kann wurde uns eindrücklich demonstriert. Aber auch das Gegenteil war der Fall: Wie übersetzt man 'Magenbrot' korrekt?...

Als Antwort auf unser originelles Mitbringsel, schenkte uns der SC Les Mosses eine "gelaserte" Eisenplastik.

Musikalische Unterhaltung bot uns an diesem Abend das Duo Röschtigraben. Mit den verschiedensten Küchengeräten, Abfallkübel, Besen etc. begleiteten einige Bachteler und Les Mosser die CD- Ländler.

Bevor wir am Sonntag den Heimweg antraten, machten wir Skiclübler noch eine Katerwanderung. An einem idyllischen Bergsee erholten wir uns von den nächtlichen Strapazen und berichteten von unseren Eindrücken. Darin, dass der sogenannte Röschtigraben vorallem bei den Medien besteht, waren wir uns alle einig.

Herzlich danken möchte ich an dieser Stelle Peppi und Ursi Vontobel und allen Les Mossern für das schöne Wochenende. Sicher werde ich das nächste Mal wieder mit dabei sein.

Käthi Hanselmann

Langlaufkurse ...

... gibt es auch in dieser Saison wieder.

Am 10. Dez und 4. Feb, weitere

**Auskünfte bei: Susanne Vontobel
 Amslen
 8498 Gibswil
 ☎ 055/95 15 74**

Sport treiben, gesund bleiben

Internationale nordische Sommerkombination

Auch die 10. Austragung war ein voller Erfolg

Unglaublich, aber wahr: Bereits zum zehnten Mal ging am 4. September die Internationale nordische Sommerkombination mit dem dazugehörigen Geländelauf über die Bühne, wobei OK-Präsident Urs Fröhling an diesem herrlichen Spätsommertag an die 200 Wettkämpfer begrüßen durfte.

Die jüngsten Kombinierer eröffneten den aus dem Springen auf der Gibswiler Mattenschanze und einem rund um das Sprunggelände führenden Laufbewerb bestehenden Wettkampf. Rund hundert junge Athleten hatten sich anlässlich dieses zur Saisonvorbereitung dienenden Kräftermessens eingefunden und erbrachten, sehr zur Freude des fachkundigen Publikums, bemerkenswerte Sprung- und Laufleistungen. Zum Beispiel der Bachteler Pascal Messikommer, welcher die Konkurrenz in der Kategorie JO III für sich entscheiden konnte. Er profitierte von einem Missgeschick seines stärksten Gegners, Philipp Kohler vom SC Wagenführer. Dieser, welcher seine Stärken eindeutig auf der Schanze ausspielen kann, zeigte im ersten Durchgang einen beeindruckenden Sprung auf die Tagesbestweite von 27 Metern (Schanzenrekord: 28,5 m, gehalten von Urs Kunz), musste jedoch im zweiten einen Sturz in Kauf nehmen. Da seit Inkrafttreten des neuen Wettkampfrelementes nur zwei anstelle von drei Wertungsdurchgängen durchgeführt werden, hatte der als schwacher Läufer bekannte Kohler seine Ambitionen auf den Gesamtsieg bereits vergeben. Somit war für den vierzehnjährigen Pascal Messikommer, welcher nach dem Springen den vierten Platz belegt hatte, im Laufen aber mit der Bestzeit aufwartete, der Weg auf das Siegerpodest frei. Patrick Maier, ebenfalls ein Schützling unseres Chefs Nordische Kombination, Bruno Beutler, kämpfte sich währenddessen durch eine ebenfalls hervorragende Laufleistung vom sechsten auf den zweiten Rang vor. Der einzige für den SC am Bachtel startende Knabe bei den JO I, Daniel Oberholzer, belegte den 14. Platz in seiner Kategorie.

Volksgeländelauf

„Keiner zu klein, ein Geländelaufer zu sein“ sowie „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“; hiess das Fazit beim Geländelauf für jedermann. Der Nachwuchs im Alter von vier bis sechzehn Jahren rannte auf Strecken zwischen einem und drei Kilometern um die Wette. Die Tagessiege eroberten sich dabei Nastia Burlakov sowie Marcel Manser. Bei den Herren vermochte Juri, nach einem über die gesamte Distanz von sechs Kilometer führenden Duell gegen den Amdener Toni Jöhl, seinen hartnäckigen Konkurrenten schlussendlich um drei Sekunden zu distanzieren.

Urs Kunz, unser Mann in der Kombiniierer-Nati, sicherte sich Bronze, während die Walderin Fränzi De-Maria einen ungefährdeten Sieg in der Frauenkategorie landete.

Wiederum positive Bilanz

Wie jedes Jahr kann das OK rund um Susi und Urs Fröhling zufrieden auf die zur Tradition gewordene Sommerkombination zurückblicken. Neben der Nachwuchsförderung stellt diese für die Klubmitglieder auch immer wieder eine willkommene Gelegenheit für ein Treffen und einen Schwatz unter Gleichgesinnten dar. Neu vergnügte unsere Breitensportchefin Susanne dieses Mal die kleinsten Zuschauer mit verschiedenen Plauschspielen, so dass schlussendlich für alle etwas geboten wurde.

Im Namen des OK soll an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz ausgesprochen werden!

Cornelia Gutknecht



OK-Präsi Urs Fröhling mit Bruno Beutler und dessen Tochter Sarah, welche bei der Verlosung der Preise Glücksfee spielte.

Sponsoren Duathlon Schweizermeisterschaften 1994

Peter Abderhalden	Baugeschäft	8637 Laupen
ABEGA	Glaserei	8637 Laupen
Addidas Sport GmbH		8307 Tagelswangen
AEG Hausgeräte		8603 Volketswil
Agromatic AG	Mess- und Regeltechnik	8637 Laupen
Ruedi Alder	Sattler + Schuhmacher	8636 Wald
Aldo Martinazzo	Versicherungsbüro	8636 Wald
Alpina Versicherungen	Agentur Zürcher Oberland	8620 Wetzikon
Peter Ammann	Formenkonstruktion	8637 Laupen
Angelacoiffure	Züri Oberland Märt	8620 Wetzikon
Apotheke Quinter		8636 Wald
ARNEL Informatik	Remo Rossi	8636 Wald
AT Zeitschriften-Verlag		5001 Aarau
Atomic Ski		6014 Littau
Bachmann Consult AG	Ausbildungszentrum	8636 Wald
Bachtel-Garage		8636 Wald
Bachtel-Ranch	Western Saloon	8342 Orn-Wernetshausen
Baumann & Cie. AG	Federnfabrik	8630 Rüti
Baumgartner Training AG		8608 Bubikon
Martin Bärtschi	Gärtnerei	8636 Wald
Berec AG	Organisationsbüro	8608 Bubikon
Berhalter AG	Werkzeuggestaltung	9443 Widnau
Berner Versicherung	Agentur W. Fahrni	8636 Wald
Bertschinger Innenausbau AG		8608 Bubikon
Besmer AG	Sanitär, Heizung, Spengl.	8636 Wald
Arnold Bieri	Landmaschinen	8496 Steg
Bijouterie Engeler		8636 Wald
Bioengineering AG		8636 Wald
Blaupunkt	N. Schweizer	8636 Wald
Bless Art	Designmöbel	8635 Dürnten
Esther Blöchlinger	Lebensmittel	8636 Wald
Blumen-Boutique W. & W.		8636 Wald
Boka Print	Schnelldruck AG	8630 Rüti
Boutique Mountain		8636 Wald
August Böckli	Antiquitäten + Restaurat.	8607 Seegräben
Brändli AG	Modehaus	8636 Wald
Brelon Verputz AG		8344 Bäretswil
Jürg Burgermeister	Kleinbauunternehmen	8330 Pfäffikon
Büsser GmbH	Carrosseriewerk	8637 Laupen
CAD-ASISST AG	CAD-Software-Beratung	8637 Laupen
Café-Konditorei Gabriel		8636 Wald
Calamia Liboria	Autospenglerei	8637 Laupen
Chemuwa	Autozubehör AG	8637 Laupen
Benito Cotardo	Skianzüge etc.	8636 Wald
Denner-Satellit		8636 Wald
Bruno Dietrich	Druckerei	8344 Bäretswil
Dorf-Garage		8636 Wald
Drogerie Gfeller		8636 Wald
Drogerie Kasser		8636 Wald
Drogerie Rüegg		8630 Rüti

Wir projektieren,
installieren und reparieren

JÖHL

ELEKTRO JÖHL AG 8621 WETZIKON
USTERSTR. 125 TEL. 01/932 19 19 FAX 01/932 19 17

⚡ LICHT, KRAFT, TELEFON A + B

⚡ SCHWACHSTROMANLAGEN

⚡ ANTENNENBAU

⚡ TV-INSTALLATIONEN

⚡ INDUSTRIE-ELEKTRONIKSERVICE

⚡ EDV-ANLAGEN

Im Schadenfall macht
die Motorfahrzeug-Versicherung der <<Winterthur>>
ganz schön Tempo.

Hauptagentur Wald
Rolf + Thomas Grasmück

8636 Wald, Kirchplatz 6
Telefon 055 95 26 21

winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Sportler machen schönere Geschenke

Handweberei Zürcher Oberland

Der Laden mit dem speziellen Angebot

Elsbeth + Peter Zollinger
Bahnhofstr. 7 8494 Bauma

EBLA AG	Sandstrahl-Reinigungen	8637 Laupen
Egli-Sport		8630 Rüti
Egli SYS-Sport AG		8623 Wetzikon
Bruno Elmer	Elektrotechn. Anlagen	8344 Bärenswil
A. u. C. Emch-Müller	Coiffeursalon	8636 Wald
Erismann GmbH	Bauunternehmung	8498 Gibswil
Eristra-Druck AG	Offset- und Buchdruck	8630 Tann-Rüti
Ernst Meier AG	Garten-Center	8630 Tann-Rüti
Eugen Seitz AG	Magnetventile	8623 Wetzikon
Fahrni & Bieri	Mech. Werkstatt	8335 Hittnau
Farben Bernhard		8630 Rüti
Ferag AG		8340 Hinwil
Fischer (Schweiz) AG		6370 Stans
Foto Wiget		8636 Wald
Frei Elektro		8636 Wald
Gafner Maschinenbau AG		8636 Wald
Hermann Ganz	Installations AG	8604 Volketswil
Garage Kaiser	Volvo Vertretung	8636 Wald
Garage Martoglio	Autoreparaturen	8496 Steg
Garage Waldhof AG		8636 Wald
Gasthaus Schwert		8636 Wald
Gebr. Schraner AG	Fensterfabrikation	8637 Laupen
Gemeinderat Fischenthal		8497 Fischenthal
Gemeinderat Rüti		8630 Rüti
Gemeinderat Wald		8636 Wald
Gerber + Peter	Maschinenbetrieb	8345 Adetswil
Alfred Gerteis	Mech. Werkstatt	8498 Gibswil
Karl Good	Chem. Reinigung	8636 Wald
Thomas Grass	Eisenwaren u. Haushalt	8636 Wald
Hermann Gretener	Velo-Sport	8620 Wetzikon
Bruno Grob AG	Spritzgiesstechnik	8344 Bärenswil
Peter Grütter	Schreinerei Innenausbau	8636 Wald
Rudolf Gutknecht	Zimmerei	8636 Wald
Guyer Wärme u. Wasser AG		8044 Zürich
Halba AG	Schokoladenfabrik	8637 Laupen
Christine Haller		8636 Wald
Halter AG	Confiseriefabrik	5712 Beinwil am See
K. + W. Hanselmann	Confiserieswaren	8636 Wald
Andres Hausammann	Sanitär und Heizung	8496 Steg
Helvetia Krankenkasse		8636 Wald
Hess AG	Transporte	8636 Wald
Hermann Hess	Schreinerei Innenausbau	8498 Gibswil
Hess-Parkett		8055 Zürich
Marcel Hiestand	Coiffeursalon	8636 Wald
Hanspeter Hiltbrand	Bettwaren u. Bodenbeläge	8636 Wald
Andreas Hofer	Masch.- und Apparatebau	8607 Aathal-Seegräben
A. + J. Hofmänner	Langlaufsport	7270 Davos-Platz
Heinrich Honegger	Confiserie	8636 Wald
Heinz Honegger	Bauabdichtungen AG	8637 Laupen
Honegger Transporte		8636 Wald
Hotel Atzmännig		8638 Goldingen
Hotel Hasenstrick		8342 Wernetshausen
Hotel Schürli		8344 Bärenswil
Hotel-Restaurant Laufenbach		8630 Rüti



EXKLUSIV FÜR BRAUTPAARE

Jetzt ist sie da:
Die neue, hübsche und
praktische

WUNSCHLISTE

mit über 600 Geschenk-Ideen...
vielen Tips und einer idealen
Check-Liste zur Vorbereitung
der Hochzeit.

Holen Sie Ihre Wunschliste
bei uns und lassen Sie sich
dabei von unseren exklusiven
Dienstleistungen für Brautpaare
überraschen.

GRASS eisenwaren

Haushalt — Hobby — Handwerk
Bahnhofstrasse 17 8636 Wald ZH

* Übrigens: Wir verlosen
Jahr für Jahr fünf Städtereisen
für Neuvermählte. Nutzen Sie
die Chance, dabei zu sein!

Rudolf Gutknecht

dipl. Zimmermeister

Spezialisiert auf
Sicht-Holzkonstruktionen

8636 Wald ZH

Telefon (055) 95 24 29 Privat
(055) 96 14 56 Geschäft

ANTICARO

der moderne Kalkschutz

mit dem **ANTICARO**
Kalk-/Rostschutz-Gerät sind

Kalkprobleme

weitgehend gelöst.
Testen Sie selbst! 10 Jahre Garantie!

Pat. Pend./in der Schweiz prod.

Preis: ab Fr. 980.-

die günstige Lösung für
Haushalt, Gewerbe und Industrie.

- keine Chemie, kein Strom
- 1 Jahr Rückgaberecht

Kaufen Sie kein Kalkschutz-Gerät
(oder sog. Wasseraufbereiter),
bevor Sie nicht unser Angebot geprüft
haben!

SUNIER AG

Mühle, 8344 Bäretswil
Telefon 01 / 939 12 51

LAUF

GASTHAUS OB WALD

Ihr Restaurant für Familien-
anlässe, Seminare, Tagungen.
In ländlicher Umgebung ser-
vieren wir Ihnen Vollwertküche
in gepflegter Atmosphäre.

Willkommen!

DAS TEAM

Hösli, Blättler & Wiegand	Architekturbüro	8636 Wald
Albert Hubmann	Kühlanlagen	8344 Bäretswil
IKI Informationsberatung AG		8636 Wald
Guido Jäger Treuhand AG		8608 Bubikon
Ueli Jucker	Obstbau	8607 Seegräben
Jules Egli AG	Strassenbau	8623 Wetzikon
Jungbom	Chem. Reinigung	8636 Wald
Kanya AG	Mech. Werkstätte	8636 Wald
Wisel Kälin	Sportgeschäft	8840 Einsiedeln
Käserei Bühl		8498 Gibswil
Keller AG	Webereien	8636 Wald
Keller Eisenwaren AG	Handwerkerzentrum	8630 Rüti
Max Keller AG	Lüftungs- u. Klimaanlage	8620 Wetzikon
Kern + Schaufelberger AG	Radio-TV Hi-Fi	8636 Wald
KFW Winterthur	Hauptsitz	8401 Winterthur
Walter Kistler	Maurer	8630 Rüti
Kreispostdirektion		8020 Zürich
Fritz Kunz	Schuhhaus/Reitsport	8636 Wald
Emil Kuratli	Getränke	8636 Wald
Kuster & Maduz AG	Heizung/Oelfeuerung	8636 Wald
Hildegard Kuster	Spez.geschäft f. Dessous	8636 Wald
Künzi Treuhand AG		8630 Rüti
Künzle Holzbau		8497 Fischenthal
Landi Bachtel	Landw. Genossenschaft	8635 Dürnten
Landi Bäretswil	Getränkemarkt Waswies	8344 Bäretswil
Landi Zola	(Zürcher Oberland)	8308 Illnau
Landis & Gyr	Building Control AG	8027 Zürich
Rolf Lange	Innendekoration	8636 Wald
Dr. med. dent. T. Levicnik		8636 Wald
Linsi Sport		8344 Bäretswil
Linth	Möbelfabrik	8722 Kaltbrunn
Löwenbrau Zürich AG		8002 Zürich
Marchese AG	Malergeschäft	8637 Laupen
Erwin Maurer	Plattenbeläge	8636 Wald
Mayer Elektro Anlagen AG		8623 Wetzikon
Mäser AG	Sportbekleidung	9434 Au
Werner Meister	Velos-Motos	8630 Rüti
Peter Merkli	Augenoptik	8340 Hinwil
Werner Mesmer		8636 Wald
Werner Messikommer	Architekturbüro	8607 Aathal-Seegräben
Andrea Michael	Mike-Bike Velo-Aufhänges.	8630 Rüti
Migros Genossenschaft	Winterthur/Schaffhausen	8401 Winterthur
Karl Minnig	Metzgerei	8636 Wald
Musikhaus Rettenmund		8630 Rüti
Edi Müller	Skifabrik	8840 Einsiedeln
G. Naef AG	Flugmechanik	8497 Fischenthal
Nägeli Computer		8344 Bäretswil
Nähcenter Feldmann-Koller		8636 Wald
Albert Neff		8636 Wald
Niro Optik	Molkerei Spittel	8636 Wald
Nüesch + Ammann	Forstingenieurbüro	8715 Bollingen
Oberholzer & Co.	Elektro und Telefon	8636 Wald
G. Oberholzer	Holzbau	8733 Eschenbach
Hans-Heinrich Oberholzer		8498 Gibswil



GETRÄNKE KURATLI



**DIREKTVERKAUF AB LAGER
ZU DISCOUNT - PREISEN**

WALD

GÜNTISBERGSTR. 15

WALD

TEL 055 / 95 ' 15 ' 03

ELCO

Bewährte Produkte für den modernen Wohnkomfort

- Gasheizkessel
- Kaminanlagen
- Öl- und Gasbrenner
- Wärmepumpen und Boiler
- Thermobloc (Brenner/Heizkesselanlage)

Qualitätsprodukte von einem sicheren Partner mit einem
zuverlässigen Service !

**ELCO Energiesysteme AG
Servicestelle Oberland**

Telefon 052 232 36 31 Verkauf 052 233 66 03

OptaPro Laboratories AG		8330 Pfäffikon
OTAG Reisen		8636 Wald
Papeterie-Buchhandl. Müller		8636 Wald
Peter Egli AG	Sägerei + Holzhandel	8344 Bäretswil
Bruno Pfister	Käserei	8498 Gibswil
Maurice Pfister	Softeis	8636 Wald
Pflegeheim Grünegg	Karl Diener	8636 Wald
Pickel & Ochsner	Apro-Hygiene	8636 Wald
Pneu Muggler AG		8340 Hinwil
Popp Sanitär AG	Sanitäre Anlagen	8630 Rüti
J. Prevost	Veterinär	8636 Wald
Pronto Garage		8637 Laupen
Radsport Gerber AG		4665 Oftringen
Reichle + De-Massari	Elektro + Kommunikation	8620 Wetzikon
Reichmuth & Rüegg AG	Metallbau	8637 Laupen
Reisebüro Bachmann &	Spitzer AG	8630 Rüti
Reisebüro Sonnenberg		8636 Wald
Reisebüro Walti		8636 Wald
Remo Trunz AG	Luftkanalsysteme	8498 Gibswil
Renault (Suisse) AG	Service Publicité	8105 Regensdorf
Restaurant Gibswilerstube		8498 Gibswil
Restaurant Bahnhof		8636 Wald
Restaurant Frohsinn		8498 Gibswil
Restaurant Kantonsgrenze		8636 Wald
Restaurant Lenzen		8496 Steg
Restaurant Linde		8497 Fischenthal
Restaurant Löwen		8636 Wald
Restaurant Meierhof		8640 Rapperswil
Restaurant Ohrüti		8496 Steg
Restaurant Sennhütte		8636 Wald
Restaurant Sonnengarten		8636 Wald
Restaurant Talhof		8636 Wald
Restaurant Toggenburg		8636 Wald
Restaurant Warteck		8637 Laupen
Restaurant Zipfel		8636 Wald
Robert Rissi	Architekturbüro	8636 Wald
Rochat Sport		8636 Wald
Roletto Rollski		8834 Schindellegi
Yvonne Rossi	Bébé- u. Kinderartikel	8636 Wald
Rossignol Ski AG		6370 Stans
Bruno Röthlin	Bäckerei-Konditorei	8637 Laupen / Wald
Harry Rüegg		8636 Wald
Ryffel Running	Laufsport	8610 Uster
Werner Schaufelberger	Schreinerei	8636 Wald
Otto Schäfli	Bauunternehmung	8497 Fischenthal
Roger Schläpfer	Schreinerei	8496 Steg
Kurt Schmid	Fahrradfachgeschäft	8630 Rüti
Schnyder Landmaschinen		8636 Wald
Schoch & Co.	Malergeschäft	8636 Wald
Schoch + Hirzel AG	Strassen- und Tiefbau	8496 Steg
Albert Schoch	Zimmerei	8636 Wald
Hansjakob Schoch	Schreinerei	8498 Gibswil
Schoch Holzbau AG		8498 Gibswil
Schuh-Toni	Sportgeschäft	8636 Wald

WENN IHNEN DER SPORT EIN BEIN STELLT:

Wir sind da.



ZÜRICH
VERSICHERUNGEN

Hauptagentur Wald

Alpenstrasse 4, 8636 Wald, Telefon 055/95 34 44, Fax 055/95 34 62

minnig

fleisch • wurst • traiteur

Metzggasse 4

8636 Wald

Telefon 055/95 1585

Fax 055/95 6257

bürgt für Qualität und frische Ware

Oberholzer+Co.

Elektronik - Fachgeschäft + Installationen, Telefon-A-Konzession
8636 Wald 8735 St.Gallenkappel 8497 Fischenthal
Tel. 055/95 32 95 Fax 95 33 51

Nordische Skisportler sind wie unsere Elektroanlagen

-Zuverlässig

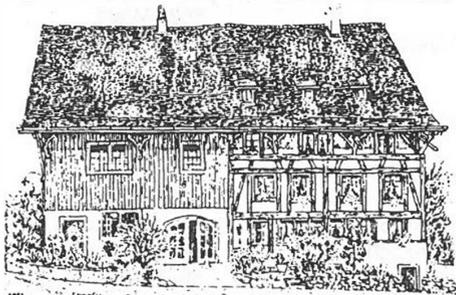
-Zäh

-Umweltschonend

alles in allem ; ä gfreuti Sach , oder ?

Schumacher AG	Sanitäre Anlagen	8636 Wald
Dr. med. Peter Schüpbach		8636 Wald
Arnold Schweizer	Radio-TV Haushaltgeräte	8636 Wald
Schweizerische Mobiliar	Generalagentur	8620 Wetzikon
Andy Sigrist	Haushaltgeräte	8636 Wald
Sincrodata	Treuhandbüro	8637 Laupen
SKS AG	Kunststoffe/Werkzeugbau	8637 Laupen
Speiserestaurant Blume		8636 Wald
Sport-Garage AG	Opel-Vertretung	8636 Wald
Sport-Studio Wald		8636 Wald
Sport-Trend-Shop		8340 Hinwil
Sportcars		8636 Wald
Sporthaus Schmid	P. Schaufelberger	8623 Wetzikon
Spörri & Co. AG	Webereien	8637 Laupen
Spörri Landmaschinen		8636 Wald
Stachel-Endlos AG	Computerformulare	8714 Feldbach
Johannes Stauffacher	Forellenzucht	8498 Gibswil
STD Siebdruck		8636 Wald
Stop'n Go	Triathlon-Laufen-Freizeit	8411 Winterthur
Karo Störchli	Typo-Grafik	8637 Laupen
Hans Strehler	Planungsbüro	8636 Wald
Sulzer Rüti AG		8630 Rüti
Sunier AG	San. Anlagen u. Heizungen	8344 Bärenswil
SZO Sparkasse	Zürcher Oberland	8636 Wald
Techniques-Laser AG		1376 Goumoens-la-Ville
Tectron AG		8608 Bubikon
Telefunken	N. Schweizer	8636 Wald
Tirega Consulting AG		8636 Wald
Tobler & Co.	Elektrotechn. Artikel	8636 Wald
Top-Garage	VW-Audi-Vertretung	8497 Fischenthal
Trikora		4912 Aarwangen
Usai + Gubler AG	Malergeschäft	8636 Wald
Usseglio & Adobatti	Gipsergeschäft	8637 Laupen
Usseglio Baugeschäft AG		8637 Laupen
Giuseppe Vanella	Schreinerei + Küchenbau	8344 Bärenswil
Velo „Schälli“		8330 Pfäffikon
Veloatelier		8037 Zürich
Velocitta SA		3014 Bern
Verago AG		8706 Meilen
Viner (Schweiz) AG	Fahrräder-Import	8330 Pfäffikon
Theodor Von Rotz	Bauunternehmung	8637 Laupen
Walter Zollinger AG	Hoch- und Tiefbau	8496 Steg
Rolf Walti AG	Architekturbüro	8636 Wald
Josef Wenk	Sägerei + Holzbau	8638 Goldingen
Hansjakob Wetli	Schreinerei	8637 Laupen
Winterthur Versicherungen	Hauptagentur Wald	8636 Wald
Wörner AG	Modehaus	8636 Wald
Willi Zangerl	Baugeschäft	8498 Gibswil
Willy Zollinger	Mech. Kleinteile	8637 Laupen
Erich Züger	Kunststoffverarbeitung	8637 Laupen
Bruno Zürcher	Fluh-Garage	8494 Bauma
Zürcher Kantonalbank		8630 Rüti
Zürcher Oberländer	Buchdruckerei Wetzikon	8620 Wetzikon
Zürich-Versicherungen	Hauptagentur Wald	8636 Wald

«MÖBEL ALTER MEISTER — MEISTERHAFT RESTAURIEREN»



Sie finden bei uns sorgfältig restaurierte
Bauern- und gutbürgerliche Möbel
aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

Antiquitäten + Restaurationen

August Böckli
Lehenhof, 8607 Seegräben
am Pfäffikersee
Telefon (01) 932 17 24

Permanente Ausstellung
auf 3 Etagen

Montag bis Samstag durch-
gehend geöffnet

Mitglied des
Verbandes
Schweizerischer
Antiquare
und Restauratoren



Clublokal des
FC Wald



Familie De Martin

055 95 13 85

Gebrauchte Winterartikel zu verkaufen

Stk	Material- bezeichnung	Typ	Beschreibung	Länge Grösse	Gewicht	Name	Vorname	Tel	Preis / Stück
-----	--------------------------	-----	--------------	-----------------	---------	------	---------	-----	------------------

	Skibock	Spezial	neu			Mittelholzer	Jakob	01 939 12 27	185.-
1	Skatingski	Möller	Trainingski	185	55 - 60	Windhofer	Cornel	055 95 32 52	20.-
1	Skatingski	Möller	wenig gebraucht Transparenbelag	185	55 - 60	Windhofer	Cornel	055 95 32 52	100.-
1	Skatingski	Völkel	wenig gebraucht Transparenbelag	185	55 - 60	Windhofer	Cornel	055 95 32 52	70.-
1	Skatingski	Blizzard	ohne Bindung	195	60	Bürgermeister	Reto	01 950 36 54	ca 100.-
1	Skatingski	Fischer	Salomonbindung guter Rennski	195	60	Bürgermeister	Reto	01 950 36 54	ca 200.-
1	Skatingski	Völk	SDS alt. System	185	45	Kunz	Doris	055 95 41 68	40.-
1	Skatingski	Blizzard	Salomonbindung	185	45	Kunz	Doris	055 95 41 68	60.-
1	Skatingski	Morotto		190	50	Oberholzer	Roland	055 86 27 19	Abprache
1	Skatingski	Völk		175	30 - 40	Oberholzer	Roland	055 86 27 19	Abprache
1	Skatingski	Fischer	RCS cold Salomonbindung	190	70	Rüegg	Markus	01 937 30 00 077 93 55 66	200.-
1	Skatingski	Fischer	Salomonbindung	185	60	Menzinger	Christo.	01 984 15 34	115.-
1	Skatingski	Völk	Pulver-Schnee Salomonbindung	185	45	Fröhling	Urs	055 86 24 94	60.-
1	Skatingski	Völk	Nass-Schnee Salomonbindung	175	40	Fröhling	Urs	055 86 24 94	50.-
1	Skatingski	Migros	Salomonbindung	180	45	Fröhling	Urs	055 86 24 94	50.-
2	Skatingski	Völk	ohne Bindung	200	85	Biedermann	Dani	055 95 40 61	50.-
1	Diagonalski	Atomic	Salomonbindung	210	75	Manser	Ernst	055 95 28 53	Abprache
1	Diagonalski	Blizzard	Salomonbindung	205	45 - 55	Bürgermeister	Reto	01 950 36 54	ca 150.-
1	Diagonalski	Fischer	Salomonbindung	205	45 - 55	Bürgermeister	Reto	01 950 36 54	ca 180.-
1	Diagonalski	Fischer	Cold-Belag ohne Bindung	200	55 - 60	Pomni	Conny	055 95 13 03	30.-
1	Diagonalski	Fischer	Plus-Belag Salomonbindung	200	55 - 60	Pomni	Conny	055 95 13 03	60.-
1	Diagonalski	Blizzard	Salomonbindung	200	50	Kunz	Doris	055 95 41 68	90.-
1	Diagonalski	Kästle	Salomonbindung	210		Schwager	Peter	01 372 20 31	Abprache
1	Diagonalski	Fischer	Salomonbindung	200		Schwager	Peter	01 372 20 31	Abprache
1	Diagonalski	Morotto	Salomonbindung	205	60	Menzinger	Christo.	01 984 15 34	150.-
2	Diagonalski	Völk	ohne Bindung	215	85	Biedermann	Dani	055 95 40 61	50.-
1	Rollski	Roleto	Training			Fröhling	Urs	055 86 24 94	60.-
5	Bindungen	Adidas	SDS alt. System			Windhofer	Cornel	055 95 32 52	
1	Stöcke	Alpina	neue Stockteile	150		Pomni	Conny	055 95 13 03	50.-
1	Stöcke	Exel	Integra Korkgriff	155		Pomni	Conny	055 95 13 03	50.-
1	Stöcke	Equipe	Alu	130		Fischer	Fam	01 939 23 74	10.-
1	LL - Schuhe	Adidas	Skating (neu)	9		Windhofer	Cornel	055 95 32 52	150.-
1	LL - Schuhe	Salomon	Equip classic SNS	7 1/2		Fischer	Fam	01 939 23 74	60.-
1	LL - Schuhe	Salomon	Equip classic SNS	8		Fischer	Fam	01 939 23 74	60.-
1	LL - Schuhe	Salomon	Equip skate SNS	7 1/2		Fischer	Fam	01 939 23 74	60.-
1	LL - Schuhe	Salomon	Equip skate SNS	8		Fischer	Fam	01 939 23 74	60.-
1	LL - Schuhe	Hartjes	Skating/klassisch alt Salomon	4		Oberholzer	Roland	055 86 27 19	Abprache
1	LL - Schuh	Karuh	Skating SNS	10 1/2		Rüegg	Markus	01 937 30 00	50.-
1	LL - Schuh	Adidas	SNS	41		Menzinger	Christo.	01 984 15 34	50.-
1	Ueberschuh	Adidas	mit Innenfutter (neu)	10 1/2		Burlakov	Juri	055 95 64 45	45.-
1	Langlauf- anzug /ganz	Odlo	violett	46		Keller	Erika	055 96 11 32	Abprache
1	Langlauf- dress	Termit		ca 164		Oberholzer	Roland	055 86 27 19	Abprache
1	Langlauf- dress	Swix	Nordisches Natl. Tress blau zweiteilig	M		Menzinger	Christo.	01 984 15 34	100.-

Ein neues Mitglied im SCB-Vorstand

Die vakante Stelle in unserem Vorstand wurde an der GV vom Mai 1994 mit der Wahl einer neuen Breitensportchefin besetzt:

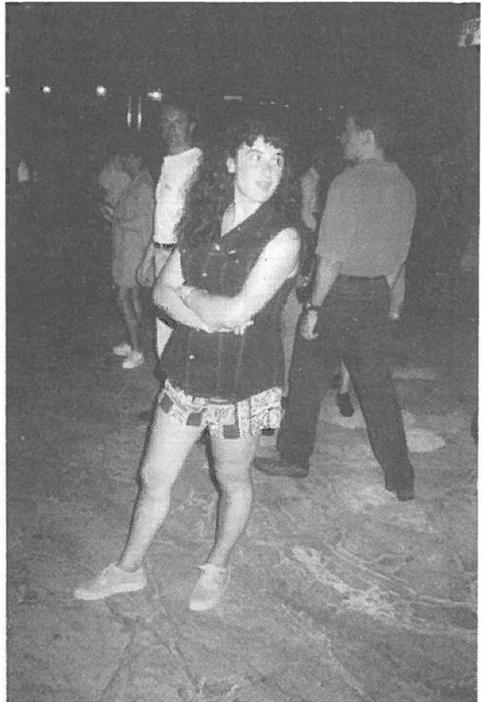
Susanne Vontobel, geboren am 27. April 1973 und seither wohnhaft auf der Amslen, also direkt an unserer Panoramaloipe, hat sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt.

Nach Beendigung der Volksschule ist Susanne mit einer Lehre als Papeteristin und Detailhandelsangestellte ins Berufsleben eingestiegen.

Die sportliche Karriere hat für sie schon im frühen Kindesalter begonnen. Bereits mit 10 Jahren war sie in der JO des SCB anzutreffen. Vom regelmässigen Training und den lizenzierten Rennen verabschiedete sie sich dann allerdings zu Beginn des Juniorenalters und bestritt von da an hin und wieder Volksläufe.

Den Rennläufern ist Susanne wohl entschwendun, doch nicht so dem Club, denn sie ist an den diversen Clubanlässen regelmässig mit von der Partie.

„Susanne, würde es Dich reizen, selbst einmal einen solchen Anlass zu organisieren?“. Diese Frage und Susannes Zustimmung waren wohl ausschlagend für ihr Engagement als Breitensportchefin im SCB-Vorstand.



Seither ist Susanne damit beschäftigt, verschiedenste Ideen für Clubanlässe auszudeckeln, leitet das „Turnen für jedermann“ und sorgt dafür, dass wir in unseren Briefkästen regelmässig aktuelle Veranstaltungsinfos vorfinden.

Vielen Dank, Susanne, Du machst das super. Mit einem dreifachen „Schii heil“ wünschen wir Dir alles Gute für Deine weitere Tätigkeit im SC am Bachtel!

Die Redaktion

Heja Norge/oder Lillehammer 1994

Als alte Läufer g'seht mer gern,
au öppedie e bitzli fern!

Das dänn b'sunders s'isch doch klar,
wänn'd Bachtler laufed wunderbar!

So isch bi mir, ich säges offe,
dä Fernseh meh als ich sälber g'loffte!
Und b'sunders schlimm i miner Chammer -
isch's g'si wos g'sendet händ us Lillehammer!

Do hani öppe Blaue g'macht
und han i'd Bildschirmröhre g'lacht.
Und eusne Dame hani g'wunke,
si händ's glaub g'merkt, so tuets mi tunke!

Mit Fähnli schwänke, Tüümlu trucke,
und mängmol öppis Flüssig's schlucke
so gönd's verbii die schöne Tag
viel z'schnäll - es isch e cheibe Plag!

Mit Sehnsucht hani a Eu tänkt,
d'Gedanke höch in Norde g'länkt.
Zu LÜüt wo z'friede, keck und kecker,
organisiert "Olympisk-Leker"!
Olympischi Spiel mit Herz - und warm,
für Jung und Alt und Rich und Arm!
Wer seit dänn do - im Norde obe,
tüeg Dunkelheit und'd Chelti tobe?

Nei s'Gägeteil isch doch dä Fall,
das wüssed mittlerwile all,
wo dete g'si sind i dä Masse,
bim Heja-rüefe und Pölser fassel!
Und die wo g'loffte sind für d'Ehr,
dur e riesigs Mänsche-Heer vo
faire Fans und Sportlerlüüt
vo Heja-Rüef und G'logge-Glüüt!
Die werded s'Ruggechribel ha,

wänn's dänked dene Ziite nah!
Und s'packt si all mit Huut und Haar,
wänn's g'höred - "Seieren er var"!!
Oder wänn's dur's Stadion brandet -
"Jo vi elsker dette Landet"!!
Dänn bliibt niemer lenger chalt -
ohni er seg en Isbärg halt!!

Ä sone Stimmig säb isch klar,
erläbsch au nüd grad alli Jahr.
Ä sones Volk und sones Land,
das zeiget Muet, Stolz und Verstand!

Dä g'rächti Lohn isch dä Erfolg
und säb nüd nur wägem Medaille-Gold.
Nei, s'isch en Wunder-Alass g'si,
i Friede, Freud und Harmonie!
Än Alass wo die ganzu Erde,
als Biispiel näh chönnt, zum besser werde!

Und überall a jedem Ort,
chönnt Friede i zieh dur dä Sport.
Und niene meh Hunger, Chrieg und Jammer,
wäg dä Superspiel in Lillehammer!
Ich weiss, es isch en schöne Traum
und leider allwäg au nur Schaum!
Doch d'Norsker hettet d'Richtig zeigt,
und eus en Grundstei ane g'leit,
- womer sötti wiiter baue,
mit junge Sportler, Manne, Fraue.

Drum rüef i jedem Junge zue,
trainier, dass'd chasch in Norde ue!
Ob Falun, Lahti, Holmekolle,
det obe tuet ä Wälle rolle,
ä Wälle voller Fründlichkeit,
d'Begeischerig wo alle treit!
Ich säge Dir, s'isch nüd vermässe,
die G'fühl wirsch ewig's nie vergässe!

Heja Norge ! Chrigel Häsler



Aus eigener Produktion:

- Chrütlichäs
- Chnoblichäs
- Bachtelkäse
- ¼ fetter Bergkäse

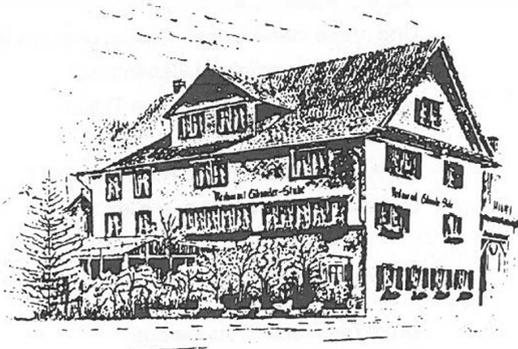
Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag 7.00 - 10.00 18.30 - 19.30



Schlipfstr. 6 ☎ 95 4083

- Schuhreparaturen
- Orthopädische Korrekturen
- Einlagen nach Mass
- Lederreparaturen aller Art
- Reissverschlüsse einsetzen
- Messer und Scheren schleifen
- neu: Gravuren, Schilder, Pokale etc.



Speisere Restaurant Gibswiler Stube

Familie A. Schmuki-Egli
8498 Gibswil
Telefon 055/96 14 95

Schöne Lokalitäten für Anlässe jeder Art.
Kinderspielplatz

Jeden Sonntag reichhaltiges Zmorge-Bufferet

Liebe Schii - Leser

Nach verschiedenen Änderungen, die wir in der letzten Ausgabe vorgenommen haben und welche auf positives Echo gestossen sind, möchten wir das grobe Layout vorläufig belassen.

Doch für Anregungen und Kritiken haben wir noch immer jederzeit gerne ein offenes Ohr. (Tel 055/95'13'03, Cornelia Porrini) An dieser Stelle ein Dankeschön an Susi Fröhling (inhaltliche Anregungen) und Roland Limburg (Gestaltungskritiken) !

Erstmals seit längerer Zeit, haben wir in dieser Ausgabe kein Interview. Doch wir sind umso stolzer gleich zwei Dichtertalente ans Tageslicht gebracht zu haben...

Daneben erzählt die vorliegende Schii Ausgabe auch von den Rücktritten zweier Rennläufer und unserem neuesten Kind - dem Biathlon. Auf der letzten Seite finden Sie wie immer unser reichhaltiger Terminkalender. Auf ein Wiedersehen an eben diesen Anlässen, auf viel Schnee und einen laaangen Winter hoffen wir.

Ihre Schii Redaktion

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, 31. März 1995

Ein herzliches Dankeschön an den Hunderterclub!

Für die finanzielle Unterstützung, welche wir Rennläufer jedes Jahr anlässlich des Frühlingshöcks des 100er-Clubs entgegennehmen dürfen, möchte ich mich im Namen aller Athleten ganz herzlich bedanken!!!

Urs Kunz

Fotokopien
Color Laser Kopien
Passfotos
Industrie- / Werbefotografie
Reportagen
Audiovisuelle Produktionen

FOTO
WIGET

Inserat-Annahmestelle
für den «Zürcher Oberländer»

Ladengeschäft : Bahnhofstrasse 15
8636 Wald ZH
Telefon (055) 95 41 21

Duathlon Schweizermeisterschaften vom 12. Juni 1994 in Wald

Neue Ziele sind gefragt

Im Velo 7/94 schreibt Hanspeter Narr über die Duathlon Schweizermeisterschaften vom 12. Juni 1994 in Wald:

"Neben den aktiven Sportlern merkten auch die mehreren tausend Zuschauer bald, dass der Zürcher Oberländer Duathlon - nach 1990 bereits zum zweiten Mal Austragungsort nationaler Titelkämpfe - keine Zufallsprodukt ist. Das langjährige und bestandene OK rund um Peter Zollinger lässt seine Begeisterung und das Engagement für den Duathlonsport deutlich spüren."

Als erfahrener Duathlet hat Hanspeter Narr in zwei Sätzen das wichtigste zusammengefasst: Der Zürcher-Oberländer Duathlon ist kein Zufallsprodukt. Auch bei der fünften Austragung hat das OK den Anlass bis ins Detail geplant und jeden Helfer für seine Aufgabe bestens instruiert. Wenn an Anlässen Fehler geschehen, dann meistens weil Helfer nicht, oder nur ungenügend informiert oder motiviert sind.

Die OK-Mitglieder und viele Helfer haben langjährige Erfahrung, jeder beherrscht sein Ressort. So bleibt noch Zeit und Raum am Anlass teilzunehmen, für Athleten und Zuschauer da zu sein. Wenn jeder seine Aufgabe mit Kompetenz und Begeisterung ausführt, dann spüren das Athleten und Zuschauer. So gesehen ist die besondere Atmosphäre in Wald kein Zufall, sondern das Ergebnis seriöser Arbeit. Diesen Punkt gilt es auch in Zukunft zu fördern, vor allem sollte die Begeisterung und Freude im OK und bei den Helfern gepflegt werden, so dass wir die Erfahrung jedes einzelnen noch lange nutzen können.

Um aber auch neue Energie und Begeisterung freizusetzen, braucht es immer wieder neue Ziele und Herausforderungen.

Das Stichwort heisst:

Kandidatur für die Europameisterschaften 1998

Ermutigt durch den Erfolg der Schweizermeisterschaften hat sich das OK entschlossen, für die Übernahme der Duathlon Europameisterschaften 1998 zu kandidieren. Unsere Kandidatur wird vom Schweizerischen Triathlonverband unterstützt. Bis Ende 1994 müssen wir diese an den Verband einreichen, entschieden wird am nächsten ETU-Kongress im Sommer 1995.

Das OK hat bereits ein provisorisches Programm bis 1998 erstellt:

- 1995: 6. Zürcher-Oberländer Duathlon auf der Normalstrecke
- 1996: 7. Zürcher Oberländer Duathlon auf der EM-Strecke (14/60/7)
- 1997: Duathlon Schweizermeisterschaften Langdistanz (14/60/7)
- 1998: Duathlon Europameisterschaften Wald, Zürcher Oberland

Mit einer neuen Radstrecke, welche rund um den Bachtel führt, wird einerseits die geforderte Streckenlänge von 60 km (2 Runden à 30 km) erreicht, andererseits kann das Zürcher Oberland besser in den Wettkampf integriert werden. Wir erhoffen uns dadurch natürlich auch einen Ausbau des Sponsorings.

Das OK zählt bei all seinen Plänen und Ideen auf die Unterstützung der Helfer sowie im Bezug auf die Europameisterschaften auch auf dieselbe aus dem ganzen Zürcher Oberland!

Für das OK, der Präsident

Peter Zollinger

Voraussichtlich findet der 6. Zürcher-Oberländer Duathlon am 11. Juni statt. Und natürlich am 10. Juni das Duathlonfäscht.

Reisküchlein

Sie sind bekömllich und leicht verdaulich, liefern dank ihrem hohen Kohlenhydratanteil schnell verfügbare Energie.

Reisküchlein - Rezept:

Zutaten:

1 Tasse gewöhnlicher Reis (auf keinen Fall Spezialreis verwenden!), ½ Liter Milch, ½ Liter Wasser, Salz, 3 Eier, 3 Esslöffel Zucker, 2 Esslöffel Sultaninen.

- Milch und Wasser zusammen mit dem Reis kochen, bis er gar ist; eine Prise Salz beifügen. Zucker, Eier und Sultaninen dazumischen. Dann vom Feuer nehmen, 2 Minuten stehenlassen und kippen. Nach dem Erkalten in mundgerechte Portionen schneiden und in Alufolien verpacken.

Rest. Schwendi, Bauma

Zobig-Plättli
Bure-Spezialitäten
Schöne Gartenwirtschaft
Grösser Parkplatz



Ob nachem Chrampfe oder Sport
dSchwändi isch de richtig Ort

Höflich empfiehlt sich
Familie A. Keller-Neukomm

Die Druckerei für:

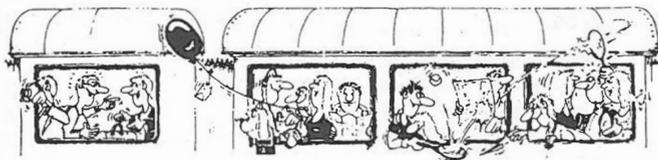
- Visitenkarten
- Rechnungen
- Numerierungen
- Briefbogen
- Garnituren
- Preislisten
- Couverts
- Vereinsbroschüren



Buchdruck
Offset
Jürg Hess-Vogt

Erikastrasse 4
8632 Tann
Telefon 055 31 24 93

VORSCHAU



Fanreise an die

Langlauf - Schweizermeisterschaften 1995 Entlebuch

Am Sonntag 26. Februar 1995 finden die Staffeldmeisterschaften der Damen und Herren statt.

Um unsere Rennläuferinnen und Rennläufer tatkräftig zu unterstützen, organisieren wir wiederum eine Fanreise.

Anmeldeformular können bezogen werden, bei: Käthi Hanselmann 055 95 14 07

Nicht vergessen

Winterversammlung 1994

Freitag, 2. Dezember, 20 15 Uhr

Restaurant Lauf, Wald

mit Unterhaltung

Telefonbeantworter – Winterservice

Auch im kommenden Winter werden Sie die Möglichkeit haben, sich telefonisch über die Panorama-Loipe informieren zu lassen.

Sie erfahren dabei unter anderem den Loipen-Zustand, die Schneeart, die Temperatur und die Witterung im Bachtelgebiet!

Diese Angaben erfahren Sie, wenn Sie die Telefon-Nummer

(055) 95 42 22 wählen!

Termin- und Rennkalender SC am Bachtel 94/95

Datum:	Was:	Wer
2. Dez	Winterversammlung	Alle
4. Dez	FIS - Rennen St. Moritz	ZSV-Kader
10. Dez	Langlaufkurs	Alle
11. Dez	SSV - Cup Ulrichen	Rennläufer
17. / 18. Dez	AC Davos	
18. Dez	Wiggis Langlauf Netstall	Wettkämpfer
18. Dez	Biathlon nationaler Wettkampf	Wettkämpfer
26. Dez	Vättner Langlauf	Wettkämpfer
27. Dez	SM Nordische Kombination	Kombinierte
31. Dez	SM 30 / 50 Kilometer Entlebuch	Rennläufer

1995

7. / 8. Jan	ZSV - Meisterschaften Unteriberg	Wettkämpfer
8. Jan	Ybriger Volkslauf	Volksläufer
15. Jan	Einsiedler Skitag - ZSV - Meisterschaften	Wettkämpfer
22. Jan	Kantonaler Nordischer Schnuppertag Gibswil	Alle
22. Jan	SSV - Cup Pontressina	Rennläufer
22. Jan	Valüna Langlauf	Wettkämpfer
29. Jan	Sattelegg Langlauf	Wettkämpfer
4. Feb	Langlauf Kurs	Alle
5. - 11. Feb	Clublager SCB St. Moritz	Alle
5. Feb	Euthaler - Cup	Wettkämpfer
5. Feb	Interregional Gais	JO
11. / 12. Feb	Nordische Komb. Bachtel	Alle
17. - 19. Feb	SM Entlebuch	Qualifizierte
19. Feb	Alpsteinlauf	Volksläufer
19. - 26. Feb	Clublager SCB St. Moritz	Alle
19. Feb	ZSV - Meisterschaften Nordische Kombination	Kombinierte
24. - 26. Feb	SM Entlebuch	Qualifizierte
25. - 26. Feb	Einsiedler Volkslauf	Volksläufer
26. Feb	Fan - Reise an SM (Damen und Herren Staffel)	Alle
25. - 26. Feb	JO - SM Netstall	Qualifizierte
4. / 5. März	Clubrennen	Alle
5. März	SSV - Cup Schwägälp	Wettkämpfer
5. März	Biathlon nationaler Wettkampf	Wettkämpfer
12. März	Engadiner Skimarathon	Volksläufer
19. März	Schweizer Jugend -Langlaufstag	Alle JO
19. März	Biathlon nationaler Wettkampf	Wettkämpfer
26. März	Grag's Langlauf	Wettkämpfer
15. April	Biathlon nationaler Wettkampf	Wettkämpfer
17. April	Oster - LL	Wettkämpfer

Nähere Angaben zu den Terminen können aus den Einladungen oder dem speziellem Programm entnommen werden.

Wasser 29°C / Luft 31°C

JAHRESABONNEMENTE

Unterwasserstrahlmassage
Ergoline Solarium
Anfängerschwimmkurse

Öffnungszeiten

Wintersaison
ca. 20.9. - 25.5.

Montag	13.30 - 21.30 Uhr
Dienstag	13.30 - 21.30 Uhr
Mittwoch	13.30 - 21.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 21.30 Uhr
Freitag	13.30 - 21.30 Uhr
Samstag	09.30 - 17.30 Uhr
Sonntag	13.30 - 17.30 Uhr

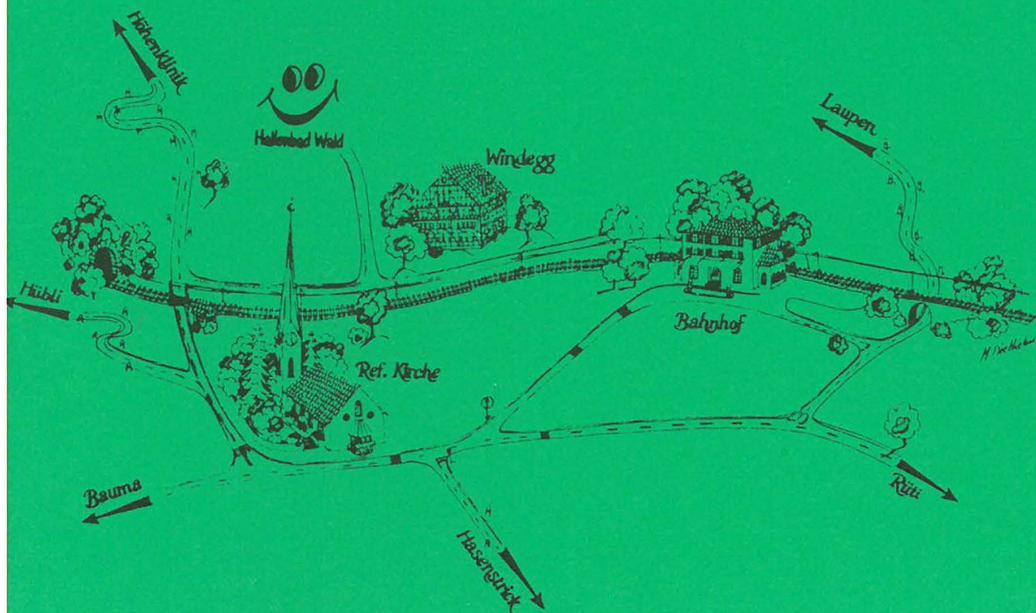
**Blib fit, gang mit,
s'Hallebad isch nöd wii!**

Vo de Loipe
direkt
is



Hallenbad Wald

Windegg Tel. 055/953800



P. P.
8498 Gibswil

**Werden Sie Mitglied des SC AM BACHTEL
oder Gönner der PANORAMA-LOIPE!**



Die Bank der Zürcher.
Überall in Ihrer Nähe.

Patronat



**Zürcher
Kantonalbank**